

Amtsblatt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Rainer • 88367 Hohentengen
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/93 17 -11 • Fax 93 17 -60
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss



Freitag, 08. September 2023 • 47. Jahrgang • Nummer 36

WOCHENENDDIENST

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** (09.00 bis 19.00 Uhr) ist die Notfallpraxis im Krankenhaus Bad Saulgau zuständig.

Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst **Tel. 116 117**

Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH,

Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg

Samstags, Sonn- und Feiertags:

09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr **Tel. 0751-870**

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst **Tel. 116 117**

Zahnärztlicher Notfalldienst **Tel. 0761-120 120 00**

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter **Tel. 112**

Apotheke: Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Samstag, 09.09.2023

Kanzach Apotheke, Dürmentingen, Tel. 07371 129 333

Sonntag, 10.09.2023

Apotheke am Marktplatz, Riedlingen, Tel. 07371 935 10

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat **samstags** von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet!

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller **Tel. 07572-606808**

Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung

Tel. 0174-9784636

Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf **24 Std. Rufbereitschaft:**

Tel. 07572-76293

Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen **Tel. 07572-7137-431**

Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 8, Hohentengen

Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**

christliche-sozialstiftung@t-online.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau

Kaiserstraße 62

Tel. 07581-906496-0

Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im Alter

Hebammensprechstunde

Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach

E-Mail u.reiter@mr-ao.de oder

Tel. 07585-9307-11

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de)

Tel. 0800-1110222

Zuhören für Familien (rund um die Uhr)

Tel. 0170-2208012

Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05

Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

„Brems Dich! Schule hat begonnen“



Tipps für Autofahrer und Eltern

Nach den Sommerferien beginnt nun wieder die Schule. Erstklässler gehen nach der Einschulung „neue Wege“. Und später, beim Wechsel in eine weiterführende Schule, erweitert sich der Wege-Radius, den Kinder bewältigen müssen.

Vor der ersten Stunde und auch nach Schulschluss herrscht rund um die Schulen ein reges Treiben. Kinder laufen eilig zum Bus, möchten schnell mit dem Fahrrad oder zu Fuß nach Hause oder werden von den Eltern mit dem Pkw abgeholt. In diesem Durcheinander ist es wichtig, dass alle Verkehrsteilnehmer aufeinander Rücksicht nehmen.

Liebe Autofahrer/innen,

- bitte achten Sie im Straßenverkehr besonders auf Kinder!
- Fahren Sie insbesondere in der Nähe von Schulen besonders rücksichtsvoll, langsam und seien Sie jederzeit „bremsbereit“!
- Rechnen Sie mit Fehlverhalten der kleinen Verkehrsteilnehmer! Kinder können Geschwindigkeiten, Abstände und Gefahrensituationen noch nicht richtig einschätzen. Manchmal rennen sie (vor allem in der Gruppe) unvermittelt auf die Straße, obwohl ein Fahrzeug herannaht.

Tipps an die Eltern:

- Wählen Sie im Vorfeld den sichersten Weg zur Schule bzw. Bushaltestelle aus – das muss nicht unbedingt auch der kürzeste Weg sein!
- „Trainieren“ Sie mit Ihrem Kind diesen Weg, so dass es sich noch unter Aufsicht an richtige Verhaltensweisen gewöhnen kann und sich diese einprägt!
- Schicken Sie Ihr Kind rechtzeitig auf den Weg, damit es den Schulweg bewusst und ohne Hetze erleben kann!
- Achten Sie spätestens zu Beginn der dunklen Jahreszeit unbedingt darauf, dass Ihr Kind von anderen immer rechtzeitig und ausreichend erkannt wird (reflektierende Kleidung, Reflektoren an Schultasche und Kleidung)!

Der Bürgermeister informiert:

Schock für alle Kommunen:

Gerichtlicher Stopp für „§-13-b-Baugebiete“

Kurz vor der Sommerpause wurden fast alle Städte und Gemeinden durch ein Urteil des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG; Az.: BVerwG 4 CN 3.22) **geschockt**: Das höchste deutsche Verwaltungsgericht entschied, dass Wohnbaugebiete nicht im beschleunigten Verfahren nach **§ 13b Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB)** entwickelt werden dürfen, weil diese Sondervorschrift gegen Europäisches Recht verstoße.

Die vorherigen Gerichtsstellen hatten über die Klage des BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V.) noch anders entschieden.

Der Bundesgesetzgeber führte den § 13b im Jahr 2017 ein, um die Schaffung neuen Wohnraums zu beschleunigen und dem Wohnungsmangel in Deutschland zu begegnen. Damit war es (zuletzt befristet bis 31.12.2024) unter bestimmten Voraussetzungen möglich, Wohnbauflächen in einem beschleunigten Verfahren und ohne Umweltverträglichkeitsprüfung auszuweisen – und zwar auch dort, wo es die vorbereitende Bauleitplanung (Flächennutzungsplan) nicht vorgesehen hatte.

Das besagte Urteil hat massive Auswirkungen auf fast alle Städte und Gemeinden und die Konsequenzen können noch nicht abschließend beurteilt werden. Klar ist aber, dass die noch laufenden §-13b-Bebauungsplan-Verfahren gestoppt sind. Bei der Gemeinde Hohentengen sind das die Gebiete

- „Eschleweg – Kornstraße“, Hohentengen
- „Gassenäcker“, Ölkofen (bzw. angrenzend an Hohentengen)
- „Zwirgenäcker“, Bremen
- „Hinter der Kapelle“ und „Wiesfleckenäcker“, Ursendorf
- „Halde“, Eichen

Das Bebauungsplangebiet „Eschle“ in Hohentengen wurde zwar schon vor über einem Jahr beschlossen und kann damit durch eine Normenkontrollklage nicht mehr aufgehoben werden. Dennoch werden in diesem „§-13b-Gebiet“ derzeit keine Baugenehmigungen mehr erteilt, sodass die Gemeinde hier vorläufig keine weiteren Bauplätze verkaufen kann. Theoretisch könnten sogar, obwohl die Erschließung längst abgeschlossen ist, bereits erteilte Baugenehmigungen durch das Landratsamt widerrufen werden. Hier hat sich also ein untragbarer Unsicherheitszustand ergeben, für den die Gemeinde aber überhaupt nichts kann.

Ob bzw. wann der Bundesgesetzgeber den § 13b BauGB – unter Berücksichtigung der EU-Vorgaben – neu fassen wird, bleibt abzuwarten. Alle Kommunen hoffen, dass mit einem Ersatz eine „Heilung“ der durchgeführten oder begonnenen Bebauungsplan-Verfahren möglich sein wird, um die zeitliche Verzögerungen in Grenzen zu halten. Zu Mehrkosten für naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen wird es auf jeden Fall kommen.

Es kann aber auch sein, dass die Möglichkeiten des § 13b BauGB gar nicht mehr im bisherigen Umfang gegeben sein werden, sodass die o.g. Bebauungsplanverfahren nicht mehr bzw. nicht mehr alle weitergeführt oder ggf. neu aufgenommen werden können.

Wie eingangs schon erwähnt, war das Urteil ein Schock für uns! Jahrelange intensive Bemühungen der Gemeinde zum Erwerb notwendiger Flächen und die mühevollen Arbeit der Gemeindeverwaltung zum Voranbringen der Bebauungsplan-Verfahren sind erst mal nichts mehr wert. Auch die bisherigen finanziellen Aufwendungen für Planer und Gutachter sind (zumindest teilweise) „umsonst“ gewesen!

Im Sinne der vielen Bauwilligen in der Gemeinde (und im Blick auf den bundesweit anhaltenden Mangel an Wohnungen) müssen vom Bundestag bald die rechtlichen Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit die Gemeinde zeitnah auf den bereits erworbenen Grundstücken Baugebiete entwickeln kann!

Danke fürs Ferienprogramm 2023!

Zum Ende der Sommerferien danke ich allen Vereinen und Gruppen, die den Kindern aus der Göge in den letzten Wochen ein abwechslungsreiches Programm geboten haben. Ein besonderer Dank gilt wieder Frau **Carmen Riegger**, die seit nunmehr fünfzehn Jahren ehrenamtlich die Organisation und Abrechnung des Ferienprogramms hervorragend erledigt und Ansprechpartnerin für alle Veranstalter ist – herzlichen Dank!

Peter Rainer
Bürgermeister



Für unser Team in der Kämmerei suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine/n

Kassenverwalter/in (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Leitung der Gemeindekasse mit eigenverantwortlicher Erledigung aller Kassengeschäfte
- Mahnwesen / Vollstreckung
- Mitwirkung bei der Aufstellung des Jahresabschlusses
- Zusatzaufgaben nach individuellen Fähigkeiten und Neigungen

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten
- Vorkenntnisse im Haushalts-/Kassen- und Rechnungswesen
- vorzugsweise Kenntnisse im NKHR und in der Finanzsoftware Infoma
- strukturierte, eigenverantwortliche und sorgfältige Arbeitsweise
- Freude und Geschick im Umgang mit dem Bürger

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle mit Vergütung nach TVöD
- flexible Arbeitszeiten und laufende Fortbildungen
- ein moderner Arbeitsplatz in einem neuen Rathaus

Für nähere Auskünfte steht Ihnen gerne Herr Kämmerer Johannes Schnell (Tel. 07572/7602-303, schnell@hohentengen-online.de) zur Verfügung. Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter www.hohentengen-online.de. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 24.09.2023 an info@hohentengen-online.de oder an die Gemeinde Hohentengen, Steige 10, 88367 Hohentengen.

Stellenausschreibung für Amtsblattträger

Die Gemeinde sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen Austräger (m/w/d) für das gemeindliche Amtsblatt im Teilort **Eichen**. Das Amtsblatt ist wöchentlich am Donnerstag auszufragen. Die Tätigkeit eignet sich auch für Schüler ab 14 Jahren oder für die Zusteller der Tages- und Wochenpresse.

Anfragen oder Bewerbungen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Hohentengen, Frau Straub, Tel. 07572/7602-214 oder per E-Mail an straub@hohentengen-online.de

Lehrschwimmbad Hohentengen bleibt geschlossen

Entgegen der Information aus dem Mitteilungsblatt KW 31 öffnet das Lehrschwimmbad nach den Sommerferien leider nicht.

Eine aktuelle Beprobung des Badewassers ergab eine Beanstandung, sodass das Landratsamt (Gesundheitsamt) einer Öffnung nicht zustimmen konnte.

Somit bleibt das Schwimmbad auch nach den Ferien für jeglichen Betrieb weiterhin **geschlossen**.

Ab dem 26.09.2023 finden dann die geplanten **Reparaturarbeiten** an den Pumpen statt. Diese dauern voraussichtlich ca. drei Wochen. Die Öffnung erfolgt daher erst wieder im Laufe des Oktobers.

Der genaue Termin wird Ihnen rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gegeben.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Ihr Verständnis!

Schülerbeförderung Grundschule Hohentengen 2023/24

Hinfahrt			
Vormittag		Nachmittag	
415		466	415
Mo - Fr		Mo - Fr	Mo - Fr
7.38 Uhr	Völlkofen Schule	13.32 Uhr	
7.44 Uhr	Repperweiler		13.20 Uhr
7.46 Uhr	Ursendorf		13.22 Uhr
7.47 Uhr	Busshalde		13.23 Uhr
7.49 Uhr	Enzkofen, Mitte		13.24 Uhr
7.51 Uhr	Bremen		13.26 Uhr
7.55 Uhr	Hohentengen Schule an	13.35 Uhr	13.30 Uhr

Rückfahrt			
Vormittag		Nachmittag	
415		415	415
Mo - Fr		Mo - Do	Mo - Do
12.25 Uhr	Hohentengen Schule ab	15.43 Uhr	16.28 Uhr
12.28 Uhr	Bremen	15.45 Uhr	16.30 Uhr
12.30 Uhr	Enzkofen, Mitte	15.47 Uhr	16.32 Uhr
12.31 Uhr	Busshalde	15.48 Uhr	16.33 Uhr
12.33 Uhr	Ursendorf	15.50 Uhr	16.34 Uhr
12.35 Uhr	Repperweiler	15.52 Uhr	16.36 Uhr
12.40 Uhr	Völlkofen	15.56 Uhr	16.41 Uhr

Hinfahrt			
Vormittag		Nachmittag	
466		415	
Mo - Fr		Mo - Fr	
7.43 Uhr	Eichen	13.36 Uhr	
7.46 Uhr	Günzkofen	13.39 Uhr	
7.49 Uhr	Ölkofen	13.42 Uhr	
7.51 Uhr	Hohentengen Schule	13.44 Uhr	

Rückfahrt			
Vormittag		Nachmittag	
466		466	466
Mo - Fr		Mo - Fr	Mo - Do
12.20 Uhr	Hohentengen Schule ab	15.44 Uhr	16.28 Uhr
12.22 Uhr	Ölkofen	15.46 Uhr	16.31 Uhr
12.26 Uhr	Günzkofen	15.50 Uhr	16.33 Uhr
12.29 Uhr	Eichen	15.53 Uhr	16.35 Uhr

Hinfahrt zur 2. Std.	466	466
	Mo - Fr	Mo - Fr
Eichen	8.27 Uhr	
Günzkofen	8.29 Uhr	
Völlkofen	8.33 Uhr	
Ursendorf	8.38 Uhr	
Busshalde	8.39 Uhr	
Enzkofen, Mitte	8.40 Uhr	
Bremen	8.42 Uhr	
Ölkofen		8.42 Uhr
Hohentengen	8.45 Uhr	8.45 Uhr

Rückfahrt n. 4. Std.	466	415
	Mo - Fr	Mo - Fr
Hohentengen	11.25 Uhr	11.22 Uhr
Ölkofen		11.24 Uhr
Bremen	11.28 Uhr	
Enzkofen, Mitte	11.30 Uhr	
Busshalde	11.31 Uhr	
Ursendorf	11.32 Uhr	
Repperweiler	11.34 Uhr	
Völlkofen	11.39 Uhr	
Günzkofen	11.43 Uhr	
Eichen	11.46 Uhr	

Die vollständigen Fahrpläne können unter www.naldo.de heruntergeladen werden.

Bundesweiter Warntag am 14. September 2023

Am 14. September 2023 findet der bundesweite Warntag statt. An diesem Tag wird **um 11:00 Uhr die zentrale Probewarnung** von der Nationalen Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) über MoWaS in Form eines Warntextes bundesweit an alle Warnmultiplikatoren versendet, die das Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossen sind (z.B. Rundfunkanstalten und Medienunternehmen). Über MoWaS werden zugleich die direkt angeschlossenen Warnmittel wie die vom BBK betriebene Warn-App NINA sowie Cell Broadcast ausgelöst. Um **11:45 Uhr** wird die Nationale Warnzentrale die zentrale Probewarnung über MoWaS wieder entwarnen. Bitte beachten Sie jedoch, dass über Cell Broadcast keine Entwarnung erfolgt.

Information der Bevölkerung zum Warntag

Sofern Sie noch Informationsbedarf rund um den Warntag haben, möchten wir Sie auf die entsprechenden Informationsangebote aufmerksam machen. Auf der Internetseite des BBK finden Sie unter www.bundesweiter-warntag.de zahlreiche Informationen zum bundesweiten Warntag und unter www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/warnung-vorsorge_node.html über die Warnung der Bevölkerung im Allgemeinen.

Rückmeldekanal für die Bevölkerung

Das BBK wird auch in diesem Jahr wieder einen Rückmeldekanal für die Bevölkerung zum bundesweiten Warntag einrichten. Die Bürgerinnen und Bürger können am 14. September ab 11:00 Uhr auf der Internetseite www.warntag-umfrage.de ihre Erfahrungen und Wahrnehmungen rund um den Warntag mitteilen.

Wasserzählerwechsel nach Ablauf der Eichzeit

Aufgrund des deutschen Eichgesetzes wird Ihr Wasserzähler routinemäßig alle 6 Jahre gewechselt. Deshalb werden nun sämtliche Wasserzähler gewechselt, bei denen die Eichzeit turnusmäßig im Jahr 2023 abläuft.

Mit diesen Arbeiten wird in der nächsten Zeit begonnen. Damit der Wasserzählerwechsel zügig erfolgen kann bitten wir Sie, Ihren Wasserzähler jederzeit zugänglich zu halten.

Die Arbeiten sind für Sie mit **keinen Kosten** verbunden.

Baum- und Gehölzpflege: Diese Gartenarbeiten sind von März bis September verboten

Bäume fällen, Sträucher roden und die Hecke auf den Stock setzen. Diese Arbeiten sollte man traditionell im Spätherbst und Winter erledigen. Und das hat auch einen guten Grund: Laut Bundesnaturschutzgesetz ist es jedes Jahr vom 1. März bis 30. September grundsätzlich verboten, Hecken zu schneiden und Bäume zu fällen. Grund dafür ist der Tierschutz. Denn ab Frühling beginnt die Brutzeit der Vögel, die in Bäumen und Sträuchern ihre Nester bauen. Auch unzählige Insekten und andere Kleintiere finden in den Sträuchern und Bäumen Nahrung und Schutz.

Um sicherzustellen, dass diese Schutzräume erhalten bleiben, regelt das Bundesnaturschutzgesetz im § 39 klar: „Es ist verboten, Hecken, lebende Zäune, Gebüsch und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen.“ Erlaubt sind allerdings sogenannte Pflege- und Formschnitte, die den Zuwachs der Pflanzen begrenzen oder der Gesunderhaltung von Bäumen dienen.

Wer also große Pläne für den Garten hat, muss sich bis zum Oktober gedulden und in der Zwischenzeit das rege Treiben von Flora und Fauna genießen.



CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG HOHENTENGEN

„Die Bürgerstiftung der Göge“

Termine

Freitag, 08.09.2023

12.00 Uhr Gemeinsames **Mittagessen** im Gasthaus Sonne

Mittwoch, 13.09.2023

9.00 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem **Kaffee-Treff** im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage

Freitag, 15.09.2023

12.00 Uhr Gemeinsames **Mittagessen** im Gasthaus Sonne

Eine **Anmeldung** im SozialPunkt ist nur erforderlich, wenn Sie mit dem Göge-Mobil abgeholt werden möchten.

Zu allen Terminen sind neue Gesichter immer herzlich willkommen!

Zitat der Woche

**Wer ein Ziel will,
darf den Weg nicht scheuen,
sei er glatt oder rau.**

Theodor Fontane
Deutscher Schriftsteller u. Journalist
1819 - 1898

SozialPunkt

Bürozeiten: Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr
SozialPunkt Göge, Hauptstr. 8
88367 Hohentengen, Tel. 07572 4 95 88 10
E-Mail: christliche-sozialstiftung@t-online.de



Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen im **August 2023**
insgesamt: **4**

Wir gratulieren zur Hochzeit:

Herrn Manuel Arnold Hiller und
Frau Christina Putz, geheiratet am
10.08.2023 in Hohentengen



Herrn Maximilian Tanner und Frau Sabrina Karina Stadtmüller,
geheiratet am 12.08.2023 in Hohentengen

Den genannten Paaren und auch jenen, die nicht öffentlich
genannt werden möchten, wünschen wir alles Gute sowie eine
gesunde und glückliche Zukunft.

„Was du liebst, lass´ frei.
Kommt es zurück, gehört es dir für immer“
(Konfuzius)



GÖGE SCHULE HOHENTENGEN



Schulbeginn Göge-Schule:

Montag, 11. September 2023, 8.00 Uhr für die Schüler der **Klassen 2 bis 4**. Es findet Klassenlehrerunterricht statt. Der Unterricht endet für alle an diesem Tag um 12.10 Uhr.

Notwendige außerunterrichtliche Betreuungen durch die VGS (Verlässliche Grundschule) bitte in der VGS anmelden. Wenn nötig, ist dies auch für Erstklässler möglich.

Einschulung der Erstklässler in der Göge-Halle
Freitag, 15. September 2023 um 9.00 Uhr

Elternabend für Eltern der Erstklässler ist am Dienstag,
12.09.2023 um 19.30 Uhr

TOP:

- Ablauf Einschulung
- klassenspezifische Themen und Fragen
- Ausgabe von Malschachteln

Elternabend für Eltern der Klassen 2 – 4 voraussichtlich:

Dienstag 19.09.23 19:00 Uhr

Elternabend Klasse 2 + Wahlen Klassenelternvertreter

Mittwoch 20.09.23 19:00 Uhr

Elternabend Klasse 3 und 4+ Wahlen Klassenelternvertreter

Freitag 22.09.23 17:00 Uhr

Elternbeiratssitzung mit Wahlen

Ich wünsche allen einen angenehmen Start ins neue Schuljahr 2023/24

Andrea Wetzel, Schulleitung der Göge-Schule



KATH. KINDERGARTEN ST. MARIA HOHENTENGEN

Vor den Ferien fand im Werkstättle eine Papa-Aktion statt.

Voller Eifer machten sich die Kinder mit ihren Papas ans Werk um ihr eigenes Holzschiff zu bauen. Mit viel Liebe zum Detail wurden die Schiffe gestaltet. Auf diesem Weg möchten wir der Zimmerei Schlegel für die Holzspende „Danke“ sagen.



Foto: Kindergarten

Die Kath. Kirchengemeinde St. Michael in HOHENTENGEN sucht für den Kindergarten St. Maria

eine **Gruppenleitung**

(W/M/D)

gem. § 7 KITAG

für die **Krippengruppe**

mit einem Beschäftigungsumfang von 80%
zum nächstmöglichen Zeitpunkt



Es erwarten Sie neugierige Kinder in sechs Kindergartengruppen und einer Krippengruppe, ein aufgeschlossenes Team, ein verantwortungsvolles Aufgabenfeld und ein familienfreundlicher Arbeitsplatz.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bitte **bis 15.09.2023** an bewerbungen.riedlingen@kvz.drs.de (bevorzugt per E-Mail) | oder an das Kath. Verwaltungszentrum Riedlingen | Frau Lerner | St. Gerhard-Str.16, 88499 Riedlingen. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an die Einrichtungsleitung Frau Bonna: 07572-1641.

Wir uns auf Ihre Bewerbung!

NICHTAMTLICH

90. Geburtstag von Frau Anna Matheis aus Hohentengen-Beizkofen

Am 1. September 2023 feierte Frau Anna Matheis, geb. Stumpp ihren 90. Geburtstag. Bürgermeister Peter Rainer gratulierte mit einem Geschenkgutschein der Gemeinde und überbrachte die Glückwunsch-Schreiben von Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Landrätin Stefanie Bürkle.

Frau Matheis lebt seit ihrer Geburt in dem Anwesen in Hohentengen-Beizkofen. Hierzu gehört auch eine Landwirtschaft, die längst an den Sohn übergeben wurde, der nebenan wohnt. „Unser Leben war geprägt von sehr viel Arbeit“ erinnert sie sich, „und auch von den unseligen Kriegszeiten“. So musste ihr Vater 1917 schon als Jugendlicher in den Krieg und auch beim zweiten Weltkrieg blieb er nicht von einer Einberufung verschont, wie auch ihr aus Ursendorf stammender Ehemann Alfred, der dann bereits 2001 verstarb. „Zudem haben wir beim Bau des Flugplatzes fast die Hälfte unserer landwirtschaftlichen Flächen eingebüßt – das war schon hart!“ Und dennoch wirkt Frau Matheis heute sehr zufrieden und glücklich.

So standen am runden Geburtstag auch die positiven Erinnerungen im Mittelpunkt und die sehr rüstige Jubilarin freute sich über die Besuche der drei Kinder mit ihren Familien, zu denen neun Enkelkinder und inzwischen auch acht Urenkel gehören.



Diamantene Hochzeit von Joachim und Helga Sailer aus Hohentengen

Am 24.08.2023 konnten die Eheleute Joachim und Helga Sailer das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern. Bürgermeister Rainer gratulierte mit einem Geschenkgutschein der Gemeinde und überbrachte die Glückwunsch-Schreiben von Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Landrätin Stefanie Bürkle.

Herr Sailer stammt aus Salem-Beuren, wo die Familie mit ihrer Tochter auch lange Zeit lebte. Frau Sailer war dort Mesnerin und ihr Mann unterstützte sie dabei nebenberuflich. Im Haupterwerb arbeitete er zunächst in seinem erlernten Beruf als Bäcker, später war er auf dem Bau tätig und wechselte dann zu einer Entsorgungsfirma für Altöle. Seine eigentliche „Berufung“ fand er dann später bei der Umschulung zum Berufskraftfahrer und Busfahrer. Bis vor kurzem fuhr er noch Taxi als Aushilfe.

Frau Sailer, geb. Schmalz, stammt aus Varnhalt, einem Teilort der Stadt Baden-Baden. Während eines Besuch bei seinem dort lebenden Cousin lernte Herr Sailer „seine Helga“ kennen. Am ersten Abend hockte man gemütlich im Garten zusammen und eher aus Spaß meinte er, dass hier „Verlobung gefeiert“ wird – vielleicht in einer Ahnung, dass er seine neue Bekanntschaft tatsächlich bald heiraten würde...

In Salem-Beuren waren beide ehrenamtlich sehr aktiv, Herr Sailer sang im Chor und brachte seine Fähigkeiten in der Führung der dortigen DRK-Bereitschaft ein. Zudem verband die Eheleute Sailer die Liebe zur Fasnet – beide sind Ehrenmitglied der dortigen Narrenzunft. Frau Sailer berichtet mit einem Strahlen: „ich habe die närrischen Tage immer sehr genossen, aber am Fasnetsdienstag ging meistens nichts mehr...!“

In die Göge kamen sie vor zehn Jahren, um in der Nähe ihrer hier lebenden Tochter und deren Familie zu sein. Herr Sailer ist auch im Liederkranz Hohentengen eine feste Größe. „beim Singen kann ich so richtig abschalten“ berichtet er mit einem Lächeln.

Das Ehejubiläum wurde zunächst in Salem-Beuren mit einer Heiligen Messe in der Kirche gefeiert, wo sie auch getraut worden waren. Zum dortigen Pfarrer, dem „früheren Chef“ haben sie bis heute ein freundschaftliches Verhältnis. Danach ging es mit Tochter, Schwiegersohn und den beiden Enkelköchtern zum gemeinsamen Essen.





– Altersabteilung –

Nächstes Treffen der Altersabteilung am 8. September

um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Alle Mitglieder und Feuerwehrangehörige, die zur Altersabteilung kommen möchten, werden hiermit herzlich eingeladen.

Walter Schlegel
Leiter der Altersabteilung

Unterrichtsbeginn an den Mengener Schulen

Nach hoffentlich erholsamen und erlebnisreichen Sommerferien beginnt am Montag, 11. September 2023, das neue Schuljahr für die Schüler der Mengener Schulen. Der Unterricht für die Schüler der **Astrid-Lindgren-Schule** beginnt um 8.20 Uhr und endet um 11.45 Uhr. Für die Schüler der **Sonnenlugerschule**, der **Realschule** und des **Gymnasiums** beginnt der Unterricht ab der Klassenstufe 6 zur 1. Stunde. An den drei weiterführenden Schulen beginnt für die Schüler der Klassen 5 der Unterricht zur 2. Stunde um 8.20 Uhr (am Gymnasium im Musiksaal, an der Realschule im Aufenthaltsraum, an der Gemeinschaftsschule Sonnenlugerschule im Schülerhaus). Für die Schüler der **Realschule** endet der Unterricht am ersten Schultag nach den Ferien nach der 6. Stunde, für die Schüler des **Gymnasiums** und der **Sonnenlugerschule Gemeinschaftsschule** nach der 5. Stunde.

Die Schüler der Klassenstufen 2 bis 4 der Ablachschule beginnen den Unterricht um 8.20 Uhr und beenden ihn um 11.00 Uhr. Für die Schulanfänger findet am Samstag, 16. September 2023 eine Schulanfangfeier für geladene Gäste statt.

Elternbeirat organisiert Kleiderbasar

Am Samstag, 23. September 2023 findet wieder der Kinderkleiderbasar vom Kindergarten St. Maria in der Gögehalle statt. Von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr haben die Besucher die Möglichkeit, Kinderkleidung und Kinderspielzeug günstig zu erwerben. Schwangere erhalten bereits um 13.30 Uhr am Seiteneingang Einlass.

Die Registrierung zur Anmeldung für Verkäufer/innen erfolgt über eine E-Mail an: elternbeirat-hohentengen@web.de. **Die Bezahlung der Tischgebühr kann nach erfolgter Registrierung nach wie vor bei Heiko's Lädle bezahlt werden.**

Auch dieses Mal versorgt Sie der Elternbeirat mit Kaffee, Getränken, Leberkäswenken sowie selbstgemachten Kuchen - gerne auch zum Mitnehmen. Für Fragen und weitere Informationen zum Basar, steht der Elternbeirat unter folgender Adresse zur Verfügung: elternbeirat-hohentengen@web.de

Die Einnahmen aus den Standgebühren und dem Essensverkauf kommen wieder ausschließlich den Kindern des katholischen Kindergartens St. Maria zu Gute.

Wir freuen uns bereits auf Ihren Besuch!

Der Elternbeirat
Kath. Kindergarten St. Maria, Hohentengen

9. Gögemer Adventszauber am 9. Dezember 2023 beim Dorfgemeinschaftshaus in Hohentengen

Wir, die Gögemer Vereine, laden alle Gögemer dazu ein, beim **9. Gögemer Adventszauber** mit dabei zu sein.

Jedermann, der seine Kunst, Handwerk oder Hobby zur Schau stellen mag, der gerne etwas Selbstgebasteltes oder selbst Hergestelltes verkaufen möchte, sich gerne beim Programm mit einbringen würde oder auch mit einer guten Idee mit zum Gelingen beitragen kann, ist herzlich willkommen. Die Einladung zur ersten Besprechung erfolgt nach der Sommerpause.

Weitere Info oder Anmeldung bei: Christine u. Martin Nassal, Tel. 07572/2303, Roland Längle, Tel. 07572/766368, adventszauber.goege@gmail.com



Kinderkleider

BASAR

Sa, 23.09.2023



Göge-Halle Hohentengen

Verkauf von 14-16 Uhr
Kaffee und Kuchen auch zum Mitnehmen!
Einlass für Schwangere ab 13.30 Uhr

NEU: Registrierung zur Anmeldung für
Verkäufer/innen nur über
elternbeirat-hohentengen@web.de



LANDRATSAMT SIGMARINGEN

Schließung der Entsorgungsanlage Ringgenbach

Die Entsorgungsanlage der Kreisabfallwirtschaft in Ringgenbach mit ihrer Abfallumladestation, der Recyclingstation und der Grünkompostanlage ist am Donnerstag, **7. September, von 8.00 - 10.30 Uhr** geschlossen. Grund dafür ist eine interne Schulung des Personals. Darüber hinaus ist die Anlage zu den normalen Öffnungszeiten erreichbar: montags von 8.30 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 16.30 Uhr, dienstags bis donnerstags von 8.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 16.30 Uhr, freitags von 8.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 17 Uhr und samstags von 8.00 - 12.00 Uhr (bis 31. Oktober) bzw. von 9.00 - 12.00 Uhr (ab 1. November).

Letzter Einlass ist 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten, also um 11.45 Uhr und um 16.15 Uhr beziehungsweise freitags um 16.45 Uhr. **Weitere Infos** gibt es über die Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und auf den Internetseiten des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de. Fragen beantworten die Mitarbeitenden der Abfallberatung gerne unter Tel. 07571-102-6677 oder per E-Mail an abfallberatung-kaw@lrasing.de.

Fachbereich Gesundheit bleibt am 15. September geschlossen

Wegen einer Fortbildungsveranstaltung bleibt der Fachbereich Gesundheit am **15. September** für den Publikumsverkehr geschlossen. In dringenden Fällen können Sie den Fachbereich unter der Tel. 07571 / 102-0 erreichen. Meldungen nach dem Infektionsschutzgesetz sind möglich.

140 neue Fahrgemeinschaften schonen das Klima und den Geldbeutel

Vier Monate nach Einführung der Pendler-Plattform „PENDLA“ zieht der Landkreis Sigmaringen ein positives Fazit: 1200 Nutzer haben sich für das Online-Angebot registriert, das Fahrgemeinschaften entlang der Route zum Arbeitsplatz vermittelt. Auf diesem Weg sind in den vergangenen Monaten bereits 140 feste Fahrgemeinschaften entstanden – was nach einer ersten Einschätzung des Landratsamts auf großen Zuspruch in der Bevölkerung schließen lässt. Entsprechend zufrieden äußert sich Max Stöhr, Leiter des Fachbereichs Kommunales und Nahverkehr. „Wir haben das Projekt PENDLA mit dem Ziel gestartet, das Verkehrsaufkommen zu reduzieren und die Umwelt zu schonen“, sagt er. Ersten Hochrechnungen zufolge könne der Landkreis den CO₂-Ausstoß um bis zu 900 Tonnen pro Jahr reduzieren. „Daher sind wir überzeugt davon, durch PENDLA den nächsten Schritt hin zu mehr Klimaschutz getan zu haben.“

Die Online-Plattform PENDLA bietet Bürgerinnen und Bürgern die kostenlose und unkomplizierte Möglichkeit, einen oder mehrere Mitfahrer für den täglichen Weg zur Arbeit zu organisieren und so kostensparend und klimagerecht unterwegs zu sein. Auf einer Karte können direkt die angemeldeten Nutzer ausgewählt werden, die einen ähnlichen Weg zur Arbeit zurücklegen. Die Kontaktaufnahme erfolgt über die integrierte Chat-Funktion oder per Telefon. Das Landratsamt appelliert an die Bürgerinnen und Bürger, sich kostenfrei bei PENDLA zu registrieren. Die Plattform lebt von einem großen Nutzerpool und bietet neben den Einsparungen an Geld und CO₂ auch die Möglichkeit, den Arbeitsweg durch Gesellschaft aufzulockern. Auch der Nachbarlandkreis Ravensburg hat vor Kurzem das Online-Angebot eingeführt – was sowohl den Personenkreis als auch die geografischen Möglichkeiten der Plattform erheblich ausweitet.

Die **Anmeldung und die Nutzung** erfolgen **kostenfrei** über die Internetseite **www.pendla.com**.

Standards in der Landwirtschaft

Möglichkeit zur Korrektur des Gemeinsamen Antrags für 2023 bis Samstag, 30.09.2023

Im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik sind unter anderem Standards für den guten und ökologischen Zustand der Flächen (GLÖZ) festgelegt, die die Landwirte und Landwirtinnen erfüllen müssen. Hierzu gehören beispielsweise die Erhaltung von Dauergrünland, der Schutz von Mooren und Feuchtgebieten, Pufferstreifen entlang von Wasserläufen und der Fruchtwechsel. Als Ausgleich erhalten die Landwirte und Landwirtinnen eine Ausgleichszahlung.

Die landwirtschaftlichen Betriebe, die bereits einen Gemeinsamen Antrag 2023 über FIONA eingereicht haben, haben nun die Möglichkeit Ihre Anträge in FIONA erneut zu prüfen und vorhandene **Fehler- und Hinweismeldungen bis zum 30.09.23** sanktionsfrei zu bereinigen in dem Sie die betroffenen Schläge nochmals bearbeiten. Die landwirtschaftlichen Betriebe, die Änderungen vorgenommen haben, müssen den Antrag bitte nochmals einreichen. Denn nur dann werden die Änderungen auch wirksam übernommen.

Das Landratsamt bittet die betroffenen Landwirte und Landwirtinnen die GIS 1 Hinweismeldungen auf Überlappungen bzw. Doppelbeantragungen mit Schlägen anderer Antragsteller zu überprüfen. Teilnehmer an der **FAKT II-Maßnahme E 1.2 „Begrünungsmischungen im Ackerbau“** (FAKT-Code 41) haben die Möglichkeit die im Frühjahr beantragten Begrünungen **bis zum 30.09.2023** über FIONA abzumelden bzw. die Begrünungen auf andere Schläge umzumelden. Die Änderungen müssen ab 2023 direkt in FIONA erfolgen. Nach Korrektur der FAKT-Codes 41 ist der Gemeinsame Antrag erneut einzureichen.

Weitere Infos finden Sie unter: www.ga-sig.de

Jubiläumsprogramm für September – Der Landkreis lädt zum Feiern ein

Mit der baden-württembergischen Kreisreform 1973 hat der Landkreis Sigmaringen einen neuen Zuschnitt und ein ganz neues Gesicht bekommen. 50 Jahre später haben sich seine 25 Kommunen

ihre Eigenständigkeit und ihre Besonderheiten bewahrt, sind gleichzeitig aber zu einer Einheit zusammengewachsen. Auch deshalb will das Sigmaringer Landratsamt den runden Geburtstag in diesem Jahr ausgiebig feiern – gemeinsam mit zahlreichen Vereinen, Organisationen und Institutionen und damit zusammen mit den vielen Menschen, die den Landkreis so lebenswert machen. So sieht das Veranstaltungsprogramm für den Monat September aus:

Der **Landkreis Sigmaringen** und das **Kreiskulturforum** laden anlässlich des 50-jährigen Kreisjubiläums zur Veranstaltung „Der Landkreis Sigmaringen im Film“ ein. Drei aus dem Kreisgebiet stammende und mittlerweile überregional erfolgreiche Filmschaffende und eine Künstlerin wurden dafür mit filmischen Porträts ihres Heimatkreises beauftragt. Zu sehen sind diese am **Samstag, 9. September, um 19 Uhr im Foyer des Landratsamts**. Als Zugabe wird zum Abschluss der Film „Der Landkreis Sigmaringen – Ferienland zwischen Alb und Donau“ von Karl Heinz Gebhart aus dem Jahr 1983 gezeigt. Der Eintritt ist frei, Spenden für das Kreiskulturforum sind willkommen. **Anmeldungen** sind möglich bis Dienstag, 5. September, unter der Telefonnummer 07571/102-1141 und per E-Mail an kultur@lrasig.de. Gleich an zwei Wochenenden im September richtet die Musikkapelle Feldhausen-Harthausen das Kreismusikfest des Blasmusikverbands Sigmaringen aus. Nach einer DJ-Nacht am Freitag, 15. September, ab 20.00 Uhr, folgt am Samstag ein Sternmarsch um 19.00 Uhr zum Kirchplatz mit anschließendem Gesamtspiel, Posauenorchester, Festzug zum Festzelt sowie Rock 'n' Blasmusik der Gruppe Ob8Blech. Am Sonntag, **17. September**, beginnt das Programm mit einem Festgottesdienst und dem Musikverein Steinhilben um 9.30 Uhr im Zelt. Weiter geht es mit einem Gesamtspiel um 11 Uhr auf dem Kirchplatz mit anschließendem Festzug zum Festzelt sowie einer Party mit dem **Musikverein Hohentengen**. Ab 14.00 Uhr gibt es einen Fahneneinmarsch ins Festzelt, Brass Dance Music mit „Brotäne Herdepfl“ und Abendunterhaltung durch den Musikverein Upfingen ab 17.30 Uhr. Gefeiert wird auch am Freitag, 22. September, ab 20.00 Uhr mit Auftritten der Hard 'n' Heavy Rockband Syrocks und der Heavy-Metal-Formation Kissin' Dynamite, sowie am Samstag mit den „Troglauer Buam“ und einer Oktoberfestparty mit den selbsternannten „Haberfeldtreibern“. Abschließend stehen am Sonntag, 24. September, ein Gottesdienst um 9.30 Uhr im Festzelt sowie ab 11.30 Uhr der Große Feldtag mit Leistungsschau und Maschinenvorstellung auf dem Programm. Weitere Informationen und Eintrittskarten gibt es im Internet unter www.mk-feldhausen-harthausen.de

Landratsamt veranstaltet Kochworkshop „Ran an den Herd“ für Jugendliche

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen bietet am Donnerstag, 7. September, von 10.00 bis 13.00 Uhr einen Kochworkshop für Jugendliche im Alter zwischen 13 und 17 Jahren an: „Ran an den Herd“ bedeutet, sich mit Freunden oder anderen Jugendlichen zu treffen und gemeinsam Snacks und einfache Gerichte zuzubereiten. Das macht Spaß und ist eine tolle Alternative zu Fertiggerichten. Am Ende entsteht ein leckeres Büfett, das gemeinsam gegessen wird. Ganz nebenbei erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer etwas über eine bewusste Ernährung mit regionalen und saisonalen Lebensmitteln.

Die Veranstaltung findet in Gebäude D der Bertha-Benz-Schule, Talwiese 18, in 72488 Sigmaringen statt. Erforderlich ist eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender des Landratsamts auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen. Für Lebensmittel wird pro Person ein Kostenbeitrag in Höhe von 6 Euro erhoben.

Vollsperrung der Landesstraße 268 zwischen Mengen und Mottschief

Das Landratsamt Sigmaringen lässt von Montag, 11., bis voraussichtlich Freitag, 29. September, Fahrbahnschäden an der Landesstraße 268 zwischen Mengen und Mottschief sanieren. Für die Dauer der Arbeiten muss die L 268 ab dem Ortsschild Mengen bis zur L 286, und damit bis zur Waldkreuzung mit der zwischen Krauchenwies und Ostrach verlaufenden Landesstraße, voll gesperrt werden. Die kreuzende Kreisstraße 8240 zwischen Rulfingen und Rosna bleibt

durchgängig befahrbar.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die Bundesstraße 311 in Richtung Krauchenwies und die Landesstraße 286 beziehungsweise in umgekehrter Fahrtrichtung. Im Busverkehr ist mit geringfügigen Beeinträchtigungen zu rechnen. Eventuell Änderungen geben die Busunternehmen selbst bekannt.

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.verkehrsinform-bw.de abgerufen werden.

Arbeitskreis Verkehrssicherheit bietet Fahrsicherheitstraining für Senioren an

Viele Senioren behalten bis ins hohe Alter ihren Führerschein und nehmen täglich aktiv am Straßenverkehr teil. Fahrsicherheitstrainings tragen dazu bei, diese aktive Teilnahme möglichst lange zu erhalten. Seit 22. August finden solche Tagesseminare in Sigmaringen statt. Für das Seminar am Dienstag, 26. September, von 8.00 bis etwa 17.00 Uhr sind noch Plätze frei. Veranstalter der Kurse sind der Arbeitskreis Verkehrssicherheit des Landratsamts Sigmaringen, das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg, die Kreisverkehrswacht Sigmaringen und der Kreisverband Sigmaringen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) auf Grundlage des landesweiten Projekts „Sicher – fit – unterwegs“.

Der theoretische Teil soll das Wissen in verschiedenen Bereichen auffrischen und auf den aktuellen Stand bringen. Der praktische Teil soll die Mobilität älterer Verkehrsteilnehmer unterstützen und fördern und beinhaltet verschiedene fahrpraktische Übungen mit den Fahrzeugen der Teilnehmer, moderiert und angeleitet durch geschultes Personal der Kreisverkehrswacht Sigmaringen. Die Teilnahme ist kostenlos, aber begrenzt auf maximal 12 Personen pro Veranstaltung. Alle Teilnehmenden erhalten am Ende eine Teilnahmebescheinigung. Am Veranstaltungstag werden Kaffee, Kaltgetränke und Butterbrezeln zur Verfügung gestellt.

Anmeldungen für den Kurs am 26. September sind möglich bei Julia von Blohn vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg unter der Telefonnummer 0751/803-1042 (montags bis freitags zwischen 9 und 12 Uhr) oder per E-Mail an Gottfried.ruckh@polizei.bwl.de. Interessierte sollten bei der Anmeldung ihren Vor- und Nachnamen, ihre Adresse, ihr Alter und eine Telefonnummer angeben. Voraussetzung für die Teilnahme sind ein eigenes Auto und die entsprechende Fahrerlaubnis.

Einschränkungen bei der Kfz-Zulassungsstelle Pfullendorf

Um sich für die Zukunft gut aufzustellen, werden alle Kfz-Zulassungsstellen des Landkreises mit einer neuen Software ausgestattet. Die damit verbundenen Umstellungsarbeiten in unserem Rechenzentrum führen zu Einschränkungen bei den Öffnungszeiten. Die **Außenstelle Pfullendorf** hat daher am **Freitag, 15. September, bis 13.00 Uhr** geöffnet. An allen weiteren Tagen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Mehr als Akten und Stempel: Work@SIG zeigt Ausbildungsvielfalt des Landratsamts

Ferienzeit bedeutet auch Orientierungszeit. Zehn interessierte Schülerinnen und Schüler haben die Gelegenheit genutzt, um bei den Firmen-Erlebnis-Tagen „work@sig“ der Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaft Landkreis Sigmaringen (WIS) Einblicke in die Ausbildungsvielfalt des Landratsamts Sigmaringen zu erhalten. Der Fokus lag dabei auf der Ausbildung zur Vermessungstechnikerin beziehungsweise zum Vermessungstechniker und zur Straßenwärterin beziehungsweise zum Straßenwärter.

Nach einem theoretischen Einblick in den Arbeitsalltag der Ausbildungsberufe durften die Schülerinnen und Schüler Praxisluft schnuppern. Die Auszubildenden aus dem ersten und zweiten Ausbildungsjahr hatten extra spannende Aufgaben vorbereitet, sodass die Schülerinnen und Schüler selbst aktiv werden konnten. So stell-

ten sie beispielsweise Straßenschilder zur Umfahrung einer Baustelle auf. Mithilfe eines Plans lösten die Schülerinnen und Schüler gekonnt die Aufgabe, die Beschilderung so einzurichten, dass anfährende Autos frühzeitig gewarnt und an der Gefahrenstelle vorbeigeleitet werden. Außerdem bestiegen die Jugendlichen einige Fahrzeuge der Straßenmeisterei und sahen sich die Schilderhalle an, in der sämtliche Straßenschilder lagern – sei es für Geschwindigkeitsbegrenzungen, Ortsein- oder Ortsausgänge.

Die Schülerinnen und Schüler bestaunten auch den Aufbau und die Geräte des Vermessungsbusses. Die Auszubildenden erläuterten die Anwendung des Empfängers für globale Navigationssatellitensysteme (GNSS) und des Tachymeters. Mithilfe eines Feldrechners und eines Tachymeters wurden unterschiedliche Strecken und Winkel auf dem Gelände der Straßenmeisterei in Sigmaringen vermessen.

Für den Ausbildungsbeginn im Herbst 2024 sucht das Landratsamt für den neben Vermessungstechnikerinnen und Vermessungstechnikern sowie den Straßenwärterinnen und Straßenwärttern auch wieder Verwaltungsfachangestellte sowie Studierende in den Studiengängen Public Management, Soziale Arbeit oder Sustainable Science and Technology. Weitere Informationen zu allen Ausbildungsberufen und Studiengängen sind im Internet unter karriere.landkreis-sigmaringen.de zu finden.

Online-Seminar zur Ernährung von Säuglingen im ersten Lebensjahr

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen bietet am **Dienstag, 26. September**, von **10.00 bis 11.00 Uhr** ein **Online-Seminar für junge Eltern** an. Angelika Lindner, Referentin für Bewusste Kinderernährung, erklärt den Teilnehmenden, worauf es bei der Ernährung von Säuglingen im ersten Lebensjahr ankommt, damit sich das Kind gesund entwickeln kann. Anhand vieler Beispiele zeigt die Referentin, wie Kinder Schritt für Schritt an die Breimahlzeiten herangeführt werden können. Außerdem gibt es Rezepte und Anleitungen für die eigene Herstellung der Babybreie.

Anmeldungen für das Online-Seminar sind möglich über den Veranstaltungskalender des Landratsamts Sigmaringen auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen. Den Link zum Online-Seminar bekommen die Teilnehmenden einen Tag vor der Veranstaltung zugesandt. Die Teilnahme ist kostenlos.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen

Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen,

Tel. 07572 9761

Pastoralreferentin Maria Strigel, 88367 Hohentengen, Hauptstr. 1,

Tel. 07572 9761

Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann, Hauptstr. 1, 88367 Hohentengen,

Tel. 07572 7679635

Das Pfarrbüro St. Michael Hohentengen, stmichael.hohentengen@drs.de ist von

Tel. 9761, Fax 2996,

Dienstag – Donnerstag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
und 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Freitag von

8.00 Uhr – 12.00 Uhr geöffnet

Gottesdienstplan 08.09. – 15.09.2023

Freitag, 08.09. – Mariä Geburt

10.15 Uhr Herberdingen, Pfllegeheim – Wortgottesfeier
10.30 Uhr Hohentengen, Pfllegeheim

Samstag, 09.09. – Hl. Petrus Claver

- 13.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Trauung von dem Brautpaar Heinzlmann Simon u. Anne
- 18.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter/Paul
- 18.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Beichtgelegenheit anschl.
- 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Patrozinium der Marienkapelle

- 20.00 Uhr Hohentengen, feierliche Andacht in der Marienkapelle, anschl. Lichterprozession mit unserer Pieta zur Kirche und feierlichem Lob und Segen. Prozessionskerzen sind an der Marienkapelle zum Preis von € 1,00 erhältlich. Die Feier wird über Lautsprecher auf den Platz zwischen Friedhof und Kapelle übertragen. Wir bitten die Anwohner des Prozessionsweges (Beizkofen Straße – Kirchweg) ihre Häuser zu schmücken und sagen im Voraus ein herzliches Vergelts Gott.

Sonntag, 10.09. – 23. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus
- 10.00 Uhr Herberlingen, St. Oswald
Hohentenger Fest
- 09.30 Uhr Treffen der Musikkapelle und der Fahnenabordnungen an der Marienkapelle
- 09.45 Uhr Prozession der Musikkapelle und der Fahnenabordnungen mit dem Ministerium von der Marienkapelle
- 10.00 Uhr Festgottesdienst im Mariengarten (Th) (+ Wohltäter der Kapelle)
Mitwirkung des Kirchenchores, unserer beiden Kindergärten und der Musikkapelle
anschl. Frühschoppen, Mittagstisch und Gemeindenachmittag mit Kaffee und Kuchen im Mariengarten.
Ab 12.00 Uhr buntes Kinderprogramm.
Bei Regen alles in der Göge-Halle.
- 17.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Marienvesper in der Kirche mit anschl. Prozession zur Marienkapelle.

Allen schon im Voraus ein herzliches Vergelts Gott für Ihr Mitwirken und Mitfeiern am Hohentenger Fest, unserem Patrozinium der Marienkapelle.

Montag, 11.09.

- 18.00 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet
- 19.00 Uhr Beizkofen, St. Peter u. Paul – Andacht

Dienstag, 12.09. – Maria Namen

- 08.00 Uhr Hohentengen, St. Michael - Schülergottesdienst
- 19.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus

Mittwoch, 13.09. – Hl. Johannes Chrysostomus

- 09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael (80 er Fest)
- 18.00 Uhr Ölkofen, St. Leonhard – Rosenkranzgebet
- 18.30 Uhr Völkofen, Maria Empfängnis – Rosenkranzgebet
- 19.00 Uhr Eichen, St. Wendelin – Rosenkranzgebet
- 19.00 Uhr Bremen, Maria Königin - Rosenkranzgebet
- 19.00 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet
- 19.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus

Donnerstag, 14.09. – Kreuzerhöhung

- 09.00 Uhr Herberlingen, Nikolauskapelle
- 19.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter/Paul

Freitag, 15.09. – Gedächtnis der 7 Schmerzen Mariens

- 10.15 Uhr Herberlingen, Pflegeheim
- 10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – Wortgottesfeier
- 18.30 Uhr Hohentengen, St. Michael

Caritas-Sammlung

Vom 16. Bis 24. September 2023

Kath. Kirchenpflege, Hohentengen Bankverbindung: KSK Hohentengen

IBAN: DE27 6535 1050 0000 6045 61 BIC: SOLADES1SLG

„Hier und jetzt helfen“ – unter diesem Motto ruft die Caritas vom 16. bis 24. September zur Caritas-Herbstsammlung in allen Gemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart auf. Die Spenden werden für Hilfsangebote direkt vor Ort eingesetzt: 50 Prozent der Sammlung bleiben in den Kirchengemeinden für sozial-karitative Aufgaben. Der andere Teil geht an den Caritasverband für Projekte in der jeweiligen Caritas-Region vor Ort.

Am **Sonntag, 24. September 2023**, sind die Kollekten in den Gottesdiensten für die Caritas bestimmt.

Ministranten

Samstag, 09.09.

- | | | |
|-----------------------|----------------|--------------|
| 20.00 h Marienkapelle | L: ALLLE | ALLE |
| | L: König L. | Heinzler E. |
| | L: Hafner V. | Hafner A. |
| | L: Heinzler J. | Drascovic L. |
| | L: Madlener L. | Madlener M. |
| | L: Kretz M. | Kretz J. |

Sonntag, 10.09.

- | | | |
|----------------------------------|----------------|----------------|
| 10.00 h Mariengarten | A: Kaufmann F. | Kaufmann E. |
| | Z: Dreher N. | Irmler L. |
| 09.30 h Prozession Marienkapelle | L: Kessler E. | Baumgärtner N. |
| | Z: Zaal J. | Amann J. |
| | W: Kober M. | Baumgärtner S. |
| | Z: ALLE | ALLE |
| 17.00 h Vesper | L: | |
| | Z: | |

Mittwoch, 13.09.

- | | | |
|---------|----------------|-------------|
| 09.00 h | A: Bleicher F. | Bleicher S. |
|---------|----------------|-------------|

Freitag, 15.09.

- | | | |
|---------|---------------|-------------|
| 18.30 h | A: Müller A. | Heinzler L. |
| | Z: Stumpff J. | Löffler R. |
| | Z: Kästle L. | Binder L. |

Taufen werden als Einzeltaufen gespendet.

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

Durch das Sakrament der Taufe wurde am Sonntag, den 06.08.2023 Felix Simon Vogel aufgenommen.

Beerdigungsdienst vom

12.09.- 15.09.2023 Pfarrer Brummwinkel Tel. 07272 / 9761

Verstorben aus unserer Gemeinde ist Karl Rauch.

Er möge leben in Gottes Frieden.

Firmung 2024 - Save the date

Du startest nach den Sommerferien in der neunten Klasse? Oder bist schon in der zehnten Klasse und noch nicht gefirmt? Dann freuen wir uns darauf, dich bei der Vorbereitung auf die Firmung willkommen zu heißen. Wann genau es los geht und wie du dich anmelden kannst, erfährst du Anfang Oktober. Ein wichtiger Termin steht bereits fest. Am **Samstag, 29. Juni 2024**, feiern wir in St. Michael in Hohentengen die Firmung. Wir freuen uns, wenn du dabei bist!

Für das Firmteam Pastoralreferentin

Maria Strigel de Gutiérrez

Karl Binder und Wilfried Ballarin aus Kapellenausschuss verabschiedet

Am 20.08.2023 wurden im Rahmen des Kapellenfestes in Bremen Karl Binder und Wilfried Ballarin nach jahrzehntelanger Tätigkeit aus dem Kapellenausschuss verabschiedet. Herr Pfarrer Brummwinkel bedankte sich herzlich bei Herrn Karl Binder, der 40 Jahre dem Kapellenausschuss angehörte und genauso lang als Vorstand tätig war. In diese Zeit fielen einige Umbau- und Renovierungsarbeiten. Vor allem die große Innen- und Außenrenovation inkl. Vorplatz 2006/2007 zum 50-jährigen Bestehen der Kapelle. Diese hat Karl Binder federführend begleitet.

Ebenso fand er Worte des Dankes für Herrn Wilfried Ballarin, der insgesamt 43 Jahre im Kapellenausschuss war und während dieser Zeit gleich mehrere Ämter wie Kapellenpfleger, 2. Vorsitzender, Schriftführer und Lektor gleichzeitig inne hatte. Herr Pfarrer



Pfarrer Jürgen Brummwinkel mit Wilfried Ballarin und Karl Binder (Foto privat)

Brummwinkel fand wertschätzende Worte und hob das stets gute Miteinander hervor. Es sei gerade in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich, sich über eine so lange Zeit in einem Ehrenamt zu engagieren. Er überreichte, auch im Namen des Kapellenausschusses, ein kleines Präsent und wünschte eine ruhige Zeit im wohlverdienten Ruhestand.

Lieber Karl, lieber Wilfried,

für die vielzähligen Stunden, die ihr zum Wohle unserer wunderschönen Marienkapelle aufgebracht habt und all eurer ehrenamtlich geleisteten Arbeit möchten wir euch ein herzliches Vergelt's Gott aussprechen. Wir wünschen euch alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen und freuen uns, wenn ihr der Marienkapelle weiterhin die Treue haltet.

Euer Kapellenausschuss Bremen



Liebe Bücherfreunde,
ab dem 10. September haben wir wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet:

sonntags von 11 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 18 Uhr.
Wir freuen uns auf euch.

„75 Jahre Stefanus-Gemeinschaft – Festvortrag Bischof Dr. Gebhard Fürst“

Die Stefanus-Gemeinschaft lädt alle Interessierten herzlich ein zur Feier 75 Jahre Stefanus-Gemeinschaft am Sonntag, 10. September 2023 um 14.00 Uhr im Münster Heiligkreuztal. Den Festvortrag hält Bischof Dr. Gebhard Fürst zum Thema: „Was bedeutet diakonisch? Stephanus, der erste Glaubenszeuge und Diakon.“ Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen unter Tel. 07371/1860 oder per E-Mail unter Kloster-Heiligkreuztal@stefanus.de.

Auch das ist Kunst, ist Gottesgabe,
aus ein paar hellen Sonnentagen,
sich so viel Licht ins Herz zu tragen,
dass, wenn der Sommer längst verweht,
das Leuchten immer noch besteht. (Goethe)



EINLADUNG

**Blumen und Sonne sind Kraftquellen.
Schöpfen wir daraus mit Tanz und Meditation.**

**Montag, 11.09.2023, Beginn 19.30 Uhr
Gemeindsaal St. Maria Hohentengen**

Nachmittag für Trauernde im offenen Trauercafé Bad Saulgau

Am Montag, 11. September 2023 sind Trauernde um 15.00 Uhr herzlich ins „Trauercafé“ im katholische Gemeindehaus Bad Saulgau (Schulstraße 16) eingeladen: Einfach da sein dürfen, sich mit anderen bei einer Tasse Kaffee/Tee und einem Stück Kuchen stärken und austauschen können, durch Impulse Unterstützung und Anregungen für den eigenen Trauerweg erfahren... Es sind alle herzlich willkommen. Das offene Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung nicht nötig. Bei Fragen kann man sich an das Dekanat/Trauerbegleiter Björn Held wenden: Tel. 07351/8095-400.

KOMM UND SIEH!

Den christlichen Glauben **n e u** entdecken!
Ein Glaubensseminar der besonderen Art:
locker, entspannt und doch ernsthaft!

Ab 13. September 2023

jeweils **mittwochs 19.00 – 21.00 Uhr**

Kursleitung: Pfr. Leo Tanner, CH-Jonschwil

Kursort: Kath. Gemeindehaus Tonja,
Kastellstr. 34, 88512 Mengen-Ennetach

Kosten für die Kursunterlagen (Begleitheft) ist ein Beitrag von EUR 12,00 erwünscht.

Weitere Informationen erhalten Sie in den ausgelegten Flyern an unseren Schriftständen und im Pfarrbüro Ennetach 07572 5630

Öffnungszeiten:

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr u. Freitag 09.00 – 11.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sie können unverbindlich die ersten Treffen als Schnupperabend besuchen.

Veranstalter

Katholisches Dekanat Bad Saulgau

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius & Cyprian, Ennetach
Seelsorgeeinheit Effata

Ich wünsche dir Leben – Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten

am 16. September 2023

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 16.09.2023 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.

Eine Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder email: Josef.Forderer@t-online.de erwünscht.

Ehrenamtstag für das Dekanat Saulgau am 30.09.2023 im Kloster Sießen

Das katholische Dekanat Saulgau lädt Ehrenamtliche aus allen Kirchengemeinden zu einem besonderen Tag im Kloster Sießen ein. Der Tag soll ein Dankeschön sein an alle, die sich mit ihren Talenten, mit ihrer Kraft und Zeit für das Evangelium Jesu einsetzen und der Kirche vor Ort ein Gesicht geben. Die Gäste dürfen sich neben einer leckeren Verpflegung auf Weihbischof Thomas Maria Renz, Thomas Knöller (Unternehmer, Redner, Redakteur), Liedermacherin Claudia Pöhel sowie eine interessante Kultur- und Talkrunde mit Akteurinnen und Akteuren aus unserem Dekanat freuen. Die Teilnahme ist kostenlos. Alle weiteren Infos sind zu finden auf der Dekanatshomepage dekanat-biberach.drs.de. Außerdem liegen vor Ort Flyer aus. Eine verbindliche Anmeldung wird bis spätestens 18.09.2023 über die Homepage oder unter 07351/8095-400 erbeten.

VEREINSMITTEILUNGEN

Blärschule MV Hohentengen

BLÄRSCHULE DES MUSIK- VEREINS 1819 GÖGE- HOHENTENGEN E. V.

Nachdem am Freitag, 04.08. das Gögemer Ferienprogramm stattgefunden hatte, war beim MVH noch lange keine Pause in Sicht.

Am Samstagmorgen ging es bereits mit dem internen Ferienprogramm weiter. Alle Kinder und Jugendliche der vereinseigenen Bläserjugend waren herzlich für zwei spannende und aufregende Tage eingeladen. Mit einer starken Truppe von ca. 50 Personen startete am Samstag eine Fahrradtour durchs Ländle.

Als erstes Ziel wurde der Bannwaldturm in Ostrach angesteuert. Dort wurde eine Trink- und Essenspause eingelegt und natürlich wurde auch die Aussicht von der Spitze des Bannwaldturmes genossen. Nachdem alle gestärkt waren, ging die Tour weiter nach Wagenhausen, wo sich einige nach der anstrengenden Tour eine kleine Erfrischung im Badensee abholten. Auch für das leibliche Wohl war weiterhin gesorgt, so gab es für alle ein Eis.

Anschließend traten alle gemeinsam die Heimreise ans Probelokal an. Doch hier war der Tag noch lange nicht vorbei. Zuerst wurde noch gemeinsam gegrillt, bevor ein Spieleabend voller Action und Spaß auf alle wartete. Als Belohnung für die anstrengende Radtour gab es noch einen gemeinsamen Filmeabend mit Popcorn im Probelokal. Eine Runde Stockbrot und Marshmallows am Lagerfeuer rundeten den rundum gelungenen Tag perfekt ab, bevor das Bettenlager im Probelokal aufgeschlagen wurde.

Am Sonntagmorgen wurde noch gemeinsam gefrühstückt und aufgeräumt, bevor schließlich ein erfolgreiches und lustiges Wochenende ein Ende fand.

Schön, dass ihr alle dabei wart, wir freuen uns schon auf das nächste Jahr mit euch!

DANKE an alle, die mitgeholfen haben, dass die beiden Tage in dieser Art stattfinden konnten.



Jugendmusiker am Wagenhauser See



Auf dem Bannwaldturm



Gemeinsame Spiele hinter dem Probelokal.



MUSIKVEREIN 1819 GÖGE HOHENTENGEN

Oktoberfest in der Kaserne

Das Warten hat ein Ende!

Am **Samstag 23. September 2023** findet wieder das traditionelle **Oktoberfest im Flugzeug-Hangar der ehemaligen Oberschwabenkaserne** statt.

Zamma mit dem **Fanfarenzug Enzkofen** und dem **Heimatverein Enzkofen** starten wir in die Oktoberfestsaison.

Seien Sie mit dabei, wenn es **ab 18.30 Uhr** wieder heißt „O'zapft is“ und genießen Sie einen zünftigen Abend bei fetziger Blasmusik gespielt von Ihrem **Musikverein Göge-Hohentengen**. Im Anschluss werden die **Berghirsche** die Bühne rocken und die Fliegerhalle zum Beben bringen.

Voranzeige Weinfest

Am **14. und 15. Oktober 2023** findet wieder unser traditionelles **Weinfest** in der **Göge-Halle** statt.

Alle Termine und weitere Informationen finden Sie immer aktuell unter www.mv-hohentengen.de

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Musikerinnen und Musiker des Musikvereins
1819 Göge-Hohentengen e.V



FREIZEIT-, HEIMAT UND BRAUCHTUMSVEREIN URSENDORF E.V.

Der Freizeit-, Heimat- und Brauchtumsverein Ursendorf e.V. trauert

um sein verstorbenes Mitglied

Nico Halbwachs

Nico ist vor einem Jahr als aktives Mitglied unserem Verein beigetreten. Bei Veranstaltungen und gemeinsamen Aktivitäten engagierte er sich bereits stark in dieser Zeit und bereicherte unseren Verein durch sein Mitwirken.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Freizeit-, Heimat- und Brauchtumsverein Ursendorf e.V.

Ferienprogramm bei den Germanen

in den Sommerferien fand in Ursendorf wieder das Ferienprogramm statt. 30 Kinder aus der Göge trafen sich am DGH bei hochsommerlichen Temperaturen. An diesem Nachmittag konnten die Kinder eigene Germanenoutfits basteln und bei verschiedenen Spielen ihre Schätze finden. Bei Kuchen und Trinken kamen auch die Pausen nicht zu kurz.

Ein großer Dank gilt allen Helfern, die den Kindern einen tollen Nachmittag bereiteten.



FZS FREIZEITSPORT GÖGE
HOHENTENGEN E.V.
www.fzs-goege.de

Der FZS startet aktiv in den Herbst
Die Sommerferien sind vorbei, und es ist Zeit, wieder aktiv zu werden!

Nachstehend findest du eine kleine Übersicht zum Nachlesen:

Weitere Infos findest du unter www.fzs-goege.de

Tag	Sportart	Uhrzeit	Ort
Montag	Kickbox-Aerobic	17:45 - 18:45	Schulsporthalle
	Badminton Erwachsene	20:00 - 21:30	Gögehalle
Dienstag	STRONG Nation™	19:00 - 20:00	Gögehalle
Mittwoch	Kinderturnen	17:00 - 18:00	Gögehalle
	Turnflöhe und Turnmäuse		
	Kinderturnen	18:00 - 19:00	Gögehalle
	Turntiger I und II		
Trimm dich fit	19:15 - 20:15	Gögehalle	
Donnerstag	Standfest im Alter Plus	10:00 - 11:00	Schulsporthalle
	Eltern-Kind-Turnen	16:45 - 18:45	Gögehalle
	Zumba Fitness	19:00 - 20:00	Gögehalle
Freitag	Badminton Jugend (ab 22.09.23)	17:00 - 18:30	Gögehalle
	Sport für Ältere 60+	17:30 - 19:00	Schulsporthalle
	Lauftreff	18:15 - 19:15	Treffpunkt Parkplatz Bekuma
	Jugendturnen (ab 22.09.23)	18:30 - 20:00	Gögehalle
	Tanzgruppe	18:30 - 20:00	Schulsporthalle Völlkofen



HEIMAT- UND NARRENVEREIN VÖLLKOFEN

Auch in diesem Jahr machte der HNV Völlkofen beim Sommerferienprogramm mit.

Am 15. August bastelten die Kinder bei schönstem Sommerwetter Korkboote am Färbebach und ließen diese im Anschluß direkt fahren.

Der Kreativität waren dabei keine Grenzen gesetzt und es war vom Piratenboot bis zum großen Dampfer alles dabei.

Wir freuen uns, dass wieder so viele Kinder kamen und Freude an unserem Programm hatten.



**Herzliche Einladung an alle zum Helferfest am Sonntag
17.09.2023**

ab 10.30 Uhr auf dem Grillplatz des HNV Völkofen e.V.
Bitte Teller und Besteck selber mitbringen.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Der eine oder andere Salat oder Kuchen wird dankend angenommen. Wir freuen uns auf Euch!
HNV Völkofen e.V.



HEIMATVEREIN GÜNZKOFEN

Dennetenfest Günzkofen

im Dorfgemeinschaftshaus
am Sonntag 17. September 2023 **ab 11.00 Uhr**

zu unseren bekannten guten **Denneten**
gibt's **Suser** und **Süßmost**
nachmittags **Kaffee** und **Kuchen**

über Ihren Besuch würden wir uns freuen
Heimatverein Günzkofen



**HEIMAT- NARRENVEREIN UND
SPIELMANSZUG BREMEN**

Wir freuen uns auf unseren gemeinsamen Vereinsausflug
am **Samstag, 9. September 2023** nach Rottweil.

Folgender Ablauf ist geplant:

- 7.30 Uhr Abfahrt am DGH Bremen bzw. um 07:20 Uhr in Enzkofen.
 - 11.00 Uhr Führung am Testturm in Rottweil
 - 14.00 Uhr Stadtführung (Zeit zur freien Verfügung im Anschluss)
 - Gemeinsames Abendessen im Gasthaus Löwen in Rast
 - Rückkehr in Bremen gegen 21.00 Uhr
- gez. A. Löffler, Schriftführerin



**NATURSCHUTZBUND
DEUTSCHLAND E.V.**

Von Blumenschläfern, Baumeistern und Pollensammlern

Am Sonntag, den **24.09.2023**, wird Dr. Paul Westrich (Bienenforscher) Sie mitnehmen zu einer Reise in die faszinierende Welt der Wildbienen. Wo nisten Wildbienen und wie sehen ihre Nester aus? Wo übernachten Wildbienen? Welche Nahrungspflanzen benötigen ihre Larven? An welchen Lebensraum sind sie angepasst? Diese und noch weitere Fragen werden geklärt.

Der Vortrag enthält auch praxisnahe Empfehlungen zur Förderung von Wildbienen im Wohnumfeld. Beginn der Veranstaltung ist um **15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Ursendorf**. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im Anschluss daran wird noch ein zweiter Vortrag der Nabu-Gruppe Mengen Scheer Hohentengen Ostrach zur Sandgrube Ursendorf stattfinden - einem regional einzigartigen Lebensraum für Wildbienen und viele andere, ebenfalls geschützte Arten – mit dem Thema **„Langfristig auffüllen oder als Naturdenkmal erhalten?“**

Auf Ihr Kommen freut sich der NABU Mengen Scheer Hohentengen Ostrach.
Schauen Sie auch gerne auf unserer Homepage vorbei.
www.nabu-msho.de



**NARRENVEREIN
HOHENTENGEN-BEIZKOFEN E.V.**

Einladung zum Ausflug 2023

Wir möchten alle Vereinsmitglieder ganz herzlich zu unserem Ausflug am 09.09.2023 einladen. Wie bereits auf unseren Online Kanälen verbreitet, wird dieses Jahr eine Göge Rallye stattfinden. Hierbei wandern wir ein Stück durch die Göge und absolvieren unterwegs kleine Spiele. Anschließend wird am Grillplatz in Ursendorf gegrillt. Hierfür sind Salatspenden gerne gesehen. Grillgut und Getränke sind vorhanden. **Start ist am 09.09.23 um 14:00 Uhr am DGH.** Wir freuen uns auch über alle Mitglieder, die nur Abends ab 18:00 Uhr an den Grillplatz kommen.

Kinderferienprogramm

In den Sommerferien fand das Ferienprogramm des NHB statt. Auf der Suche nach dem verschwundenen Dangan´r Häxenhäsbastelten unsere kleinen Häxenanwärter erst ihre eigenen Häxenbesen und bestanden erfolgreich ihren Besenführerschein. Anschließend konnten die Kinder an verschiedenen Spielstationen Teile des Häxenhäses ergattern. Zum Abschluss stärkten sich alle gemeinsam mit leckeren Burgern und ließen den Abend ausklingen.



Die Kinder mit ihren selber gebastelten Besen. Foto: Lena Nabholz



**OBST- UND GARTENBAUVEREIN
MENGEN**

Halbtagesausflug des Obst- und Gartenbauvereines nach Meersburg zur Firma Plocher und nach Vorsee, Bauerngarten und Stallbesen

Am Freitag 29.09.2023 führt die Lehrfahrt des Obst- und Gartenbauvereines Mengen zur Firma Plocher nach Meersburg und nach Vorsee. Die Firma Plocher in Meersburg bietet seit über 40 Jahren Perspektiven für Mensch, Wasser, Tier, Pflanzen und Böden an, die eine naturgerechte Kreislaufwirtschaft ermöglichen sollen und die Umwelt schützt. Bei einer Betriebsbesichtigung mit Führung haben die Teilnehmer die Möglichkeit das Konzept der Firma Plocher kennenzulernen, bei Kaffee und einem Film über die Produktion kann dieses Wissen vertieft werden.

Weiter geht es dann zum Bauerngarten Vorsee, dort haben die Teilnehmer die Möglichkeit den Bauerngarten mit Hofladen auf eigene Faust zu erkunden.

Eine gemeinsame Einkehr im Stallbesen Vorsee rundet diese Lehrfahrt ab.

Die Rückkehr ist gegen 20.30 Uhr geplant.

Der Kostenbeitrag für die Busfahrt, Kaffee und die Führung beträgt 23 Euro. Abfahrt um 11.45 Uhr Bremerstr 32, Mengen; 11.55 Uhr Blochingen - Kirche; 12.05 ehem. Autohaus Knaus - Ennetach; 12.10 Uhr Viehmarktplatz - Mengen; 12:20 Uhr ehem. Rathaus - Beizkofen; 12:25 Uhr Gögehalle - Hohentengen

Auch Nichtmitglieder sind zum Ausflug herzlich willkommen.

Die verbindliche Anmeldung mit Angabe des Zustiegsortes bis spätestens 26.09.23 nimmt Christel Vielberth unter 07572/94288 entgegen **oder** per Mail an gartenbauverein-mengen@web.de



PARTNERSCHAFTSVEREIN

Nachruf

Wir trauern um unser Gründungs- und Ehrenmitglied

Karl Rauch

Mit Engagement und Leidenschaft hast du dich für unsere deutsch-französische Partnerschaft eingebracht.

Was bleibt, ist die Erinnerung und Wertschätzung deines Wirkens.

Wir haben einen langjährigen Wegbegleiter und Freund verloren.

Unser Mitgefühl gilt deiner Familie

Partnerschaftsverein Hohentengen-Göge e.V.

Kosten pro Termin und Kind: 30 € (Getränke inbegriffen).

Verbindliche Anmeldung nur telefonisch unter **0176 64756255**. Nachrichten auf dem Anrufbeantworter können nicht berücksichtigt oder beantwortet werden.

Wir behalten uns vor die Uhrzeiten und das Programm kurzfristig, beispielsweise aufgrund der Witterungsverhältnisse anzupassen. Wir informieren rechtzeitig.

Wir freuen uns auf viele wissbegierige Kinder!



Reitertag (WBO) Dienstag, 03. Oktober 2023

Reit- und Fahrverein Hohentengen e.V. | Unterer Holzweg, 88367 Hohentengen



Die Prüfungen im Überblick

1. Reiter-WB Schritt-Trab-Galopp
2. Dressur-WB (E 5/1)
3. Dressur-WB (A 5/1)
4. Kostüm-Führzügel-WB mit separater Kostümwertung
5. Springreiter WB
6. Stilspring WB 80 cm
7. Stilspring WB 95 cm
8. Jump and Run 70cm

Nennung per Mail an rfv-hohentengen@gmx.de

Nennung per Post an
Katrin Schmid, Ölkofer Straße 2
88367 Hohentengen

Alle notwendigen Informationen findet ihr auf unserem Instagram- und Facebook-Account.

Fragen beantworten wir euch gerne per Mail: rfv-hohentengen@gmx.de. Für die teilnehmenden Pferde gelten die für Turniere gängigen Impfvorschriften.

Am 3. Oktober 2023 findet der diesjährige Reitertag des Reit- und Fahrverein Hohentengen statt. Nennungen sind ab jetzt möglich. Bei Fragen stehen wir euch gerne per Mail zur Verfügung (rfv-hohentengen@gmx.de)
Foto: Nadine Strobel



REIT- UND FAHRVEREIN

Eine Kutschfahrt die ist lustig, eine Kutschfahrt die macht froh!

Getreu diesem Motto fand am vergangenen Freitag der dritte Termin des Kinderreitprogramms statt. Nach einer theoretischen Einheit zum Thema Kutsche durch Sarah Pfefferle ging es mit zwei Gespannen raus in die Natur. Ein großer Dank gilt allen Helfern und besonders der Eva Neuhaus und Peter Heinzler mit ihren Pferden!



Eva Neuhaus und Peter Heinzler mit ihren Gespannen und den Teilnehmern des Kinderreitprogramms Foto: Katrin Schmid

Wir freuen uns auf den nächsten und letzten Termin des Kinderreitprogramms 2023. Dieser findet am **Freitag, 8. September 2023** - 15.00 bis 18.00 Uhr statt. Es sind noch wenige Plätze frei.



SPORTVEREIN HOHENTENGEN 1948

SVH - Spaß auf dem Sportplatz



Bei herrlichem Sommerwetter fand am 24.08.2023 ein Tag auf dem Sportplatz beim SV Hohentengen in der NHM-Göge-Station statt. Organisiert von Sabrina Zielinski konnte sie 22 Kinder auf dem Sportplatz zu Spiel, Spaß und ein Wettkampf begrüßen.

Nach einer Aufwärmphase traten die Kinder in vier Teams gegeneinander in den Disziplinen Doppelpasstaffel, Seilziehen und Sommer-Biathlon an. Ehrgeizig und voller Einsatz wurden hierbei, trotz den sommerlichen Temperaturen Höchstleistung gezeigt. Im Anschluss an eine Obstpause wurde der Gögemeister im Fußball ermittelt. Bei der anschließenden Siegerehrung erhielt jedes Kind ein klei-

nes Geschenk und der vorhandene Hunger wurden bei Wurst und Wecken gestillt.

Highlight für so machen war dann die Abkühlung durch die Rasensprengler des Sportplatzes. So ging der Tag für den einen oder anderen nass, aber glücklich zu Ende.

SPIELANKÜNDIGUNG

Heimspiel am **Sonntag, 10. September 2023** i
m **NMH Göge-Stadion**
SV Hohentengen I – TSV Harthausen/ Scher I (15:00 Uhr)

Heimspiel am **Donnerstag, 14. September 2023**
im **NMH Göge-Stadion**
SV Hohentengen II – SV Bronnen I (19:30 Uhr)

Ergebnisse des letzten Spieltages vom 02 & 03. September 2023

TSV Neufra II – SV Hohentengen III	1:4
TSV Neufra I – SV Hohentengen II	2:0
SV Ochsenhausen – SV Hohentengen I	0:4

ACHTUNG!!

Die Frauenturnabteilung beginnt ab dem 11. September 23 wieder mit den wöchentlichen Übungsstunden.

Fit-Balance	Montags	19.00 bis 20.00 Uhr
Step-Aerobic	Montags	20.00 bis 21.00 Uhr
Gymnastik-Frauen	Mittwochs	20.00 bis 21.00 Uhr

WISSENSWERTES

Maschinenring
Alb-Oberschwaben e.V.



Verhinderungspflege und Betreuungsleistung nach §45

Ab dem Pflegegrad 1 steht Betroffenen ein Entlastungsbetrag von 1.500€ pro Jahr für haushaltsnahe Dienstleistungen zu. Dieser Betrag ist dafür gedacht, Sie im Haushalt zu unterstützen, z. B. bei den anfallenden Reinigungsarbeiten, bei der Wäschepflege, für die Zubereitung der Mahlzeiten oder um Einkäufe zu tätigen. Unsere Hauswirtschafterinnen helfen Ihnen gerne und übernehmen diese Aufgaben für Sie.

Auskunft und Beratung: Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. 88356 Ostrach, Hauptstraße 17, Ulrike Reiter, Telefon 07585/9307-11 oder E-Mail u.reiter@mr-ao.de

Der VdK Ortsverband informiert:

Wieder KfW-Zuschuss zur Barriere-Reduzierung verfügbar

Ab sofort kann wieder für Maßnahmen zur Barriere-Reduzierung bei Wohngebäuden ein Zuschuss (455-B) bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) beantragt werden. Die KfW ist übers Internet unter www.kfw.de erreichbar. Eine Antragstellung ist möglich, solange die Fördermittel nicht aufgebraucht sind. Dabei spielt das Alter des Antragstellers keine Rolle. Die förderfähigen Investitionskosten für Einzelmaßnahmen – und zwar als Berechnungsgrundlage für den Zuschuss – wurden von 50.000 Euro auf 25.000 Euro reduziert. Bei Einzelmaßnahmen gibt es als Zuschuss zehn Prozent der förderfähigen Kosten, jedoch maximal 2.500 Euro. Man kann nur dann einen Antrag stellen, wenn man **noch keine Liefer- und Leistungsverträge abgeschlossen** hat. Der Antrag bei der KfW ist also unbedingt vor Baubeginn zu stellen.

Keine Diskriminierung mehr bei Blutspenden

Mit der Änderung des Transfusionsgesetzes vom März 2023 wurden die Höchstaltersgrenzen für eine Blut- oder Plasmaspende aufgehoben. Ärzte sollen individuell beurteilen, ob eine Spende möglich ist. Je nach Region durften Erstsperder bis zur Gesetzesänderung im Frühjahr nur etwa 65 Jahre alt sein. Für Wiederholungssperder lag

die Altersgrenze meist bei 70 bis 75. **Das Alter soll fortan keine Rolle** mehr spielen.

Auch dürfen Menschen wegen ihrer sexuellen Orientierung nicht mehr pauschal von der Blutspende ausgeschlossen werden. Allerdings bleibt eine Rückstellung von Spendern wegen des „individuellen Sexualverhaltens“ im Rahmen der Risikobewertung weiterhin möglich.

Gesetzliches Notvertretungsrecht für Ehegatten

Seit Januar 2023 gilt das sogenannte Notvertretungsrecht für Verheiratete und eingetragene Lebenspartner. Denn entgegen weitverbreiteter Ansicht konnten sich diese Personen bis vor Kurzem, auch im medizinischen Notfall, nicht bei medizinischen Entscheidungen vertreten. Die Gesetzesänderung bedeutet nun:

Auch wenn keine Vorsorgevollmacht vorliegt, können Eheleute und eingetragene Lebenspartner im medizinischen Notfall, beispielsweise nach einem schweren Unfall oder Schlaganfall, füreinander entscheiden. So regelt es § 1358 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB). Eheleute, die nicht möchten, dass der Ehepartner im Notfall für sie in Gesundheitsangelegenheiten entscheidet, können **Widerspruch** einlegen und beim Zentralen Vorsorgeregister (www.vorsorgeregister.de) eintragen lassen. Weitere Ausschlussgründe für das Notvertretungsrecht sind: Das Ehepaar lebt getrennt oder es gibt bereits eine Vorsorgevollmacht mit entsprechenden Regelungen. Das Notvertretungsrecht ist auf Angelegenheiten der Gesundheitsvorsorge und auf maximal **sechs Monate** begrenzt. Nach Fristablauf wird bei Bedarf ein gerichtlich bestellter Betreuer eingesetzt. Eine Vorsorgevollmacht ist daher weiterhin sinnvoll.

Freie Lehrstellen im Landkreis Sigmaringen für 2023

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 noch 410 Lehrstellen und für das Jahr 2024 bereits 220 Lehrstellen veröffentlicht. Außerdem sind über 230 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Sigmaringen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Ausbildungsstart für 2023 sind aktuell noch 62 Lehrstellen ausgeschrieben und schon 7 Ausbildungsplätze für 2024. In der Praktikumbörse sind außerdem 26 Praktikumsplätze veröffentlicht. Für 2023 werden aktuell noch Auszubildende in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 4 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann, 2 Baugeräteführer, 7 Beton- und Stahlbetonbauer, 2 Elektroniker, 5 Feinwerkmechaniker, 2 Gärtner- Garten- u. Landschaftsbau, 2 Glaser, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 1 Kaufmann/-frau Büromanagement, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 8 Maurer, 2 Metallbauer, 4 Straßenbauer, 5 Stuckateur, 1 Tischler, 1 Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik, 9 Zerspanungsmechaniker und 3 Zimmerer.

Weitere Infos unter www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche

Mit der „Mengener Mischung“ zu mehr Artenvielfalt im Garten

Auch heuer haben engagierte NABU-Mitglieder wieder den Sommer hindurch in den schönsten Wiesen der Umgebung fleißig Wildblumensamen für ihre „Mengener Mischung“ gesammelt, getrocknet und in Handarbeit aufbereitet. Mit dieser artenreichen Wildblumenmischung können naturbewusste Gartenbesitzer nicht nur eine bunte Wiese anlegen. Sie holen sich damit in Folge auch Schmetterlinge, Hummeln, Honigbienen, Wildbienen und andere Insekten in den Garten. Das kommt auch unseren Gartenvögeln und Fledermäusen zugute. Denn damit ziehen die ihre Jungen auf.

Die Samen einschließlich nötiger Informationen dazu gibt es gegen eine Schutzgebühr in Ennetach, Scheererstraße 27, freitags von 15 – 18 Uhr und samstags von 10 – 12 Uhr sowie in Heudorf, Scheererstraße 12

Info-Veranstaltungen der Umweltakademie Baden-Württemberg

Mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz bei Konsum & Co mit Sarah Wiener, 21.9.2023, 18-19:30 Uhr

Sarah Wiener ist bekannt als Fernsehköchin und Restaurantinhaberin. Seit einigen Jahren ist sie Mitglied des Europäischen Parlaments. Sie wird gemeinsam mit jungen Menschen diskutieren, wie wir unser Leben nachhaltig und klimaschonend gestalten können. Welche positiven Effekte entstehen dadurch auf andere Bereiche – beispielsweise die Artenvielfalt? Wie schaffen wir eine persönliche Wende? Wie können wir uns gegenseitig bestärken, um gute und gesunde Gewohnheiten zu festigen und andere mit unserem Lebensstil zu inspirieren? Wie schaffen wir es, alle in der Gesellschaft mitzunehmen? Die Perspektiven zukünftiger Generationen werden ausdrücklich angesprochen.

Die Veranstaltung wird zusammen mit dem Landesjugendring Baden-Württemberg organisiert.

Wie heizen wir in Zukunft?, 5.10.2023 oder 21.11.2023, 18-20:30 Uhr

Viele Gebäudeeigentümer treibt die Frage um, wie sie ihr Haus in Zukunft beheizen sollen. Auch Kommunalverwaltungen befassen sich mit der Frage, wie Bewohnerinnen und Bewohner in Zukunft mit Wärme versorgt und die Treibhausgasemissionen in Gebäuden drastisch gesenkt werden können. Kommunale Wärmepläne weisen zum Beispiel Gebiete für neue oder erweiterte Wärmenetze aus, die mit erneuerbaren Energien und betrieblicher Abwärme gespeist werden. In Gebieten mit geringerer Wärmedichte können dezentrale Systeme wie Wärmepumpen eingesetzt werden. Was bedeuten diese Perspektiven technisch und finanziell für die Bürgerschaft? Welche Vor- und Nachteile sind damit verbunden und was ist bei der Entscheidung für die Heizung der Zukunft zu berücksichtigen? Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg statt.

Anmeldungen und weitere Informationen zu den genannten Veranstaltungen gibt es unter <https://umweltakademie.baden-wuerttemberg.de/fachtagungen-und-fortbildungen/>

Einladung zur Fachmesse „Weiter-Sehen 2023“

Seit 2011 nun bereits zum neunten Mal veranstaltet der ABSH (Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V.) die größte Fachmesse dieser Art südlich von Stuttgart. Am Messetag werden namhafte Hilfsmittelfirmen ihre neuesten Produkte präsentieren. Die ABSH präsentiert sich und ihr reichhaltiges Angebot für Hilfesuchende aus ganz Baden-Württemberg. Mit dabei sind dieses Mal auch Verbände für Betroffene von Fibromyalgie, Burn-Out und Mobbing, die an Informationsständen ihr Angebot vorstellen. So bietet die wichtige Messe wieder ein großes Forum für Betroffene, Angehörige und Bevölkerung sich unverbindlich orientieren zu können und ist eine gute Möglichkeit für die Besucher zur Begegnung und zum Austausch.

Die Fachmesse Weiter-Sehen 2023 findet statt am Samstag, **14. Oktober 2023** von **10-16 Uhr** in der Eberthalle, Ebertstr. 24 in 72336 **Balingen**. Der Eintritt ist frei.

Marita Bürmann-Eigler, Vorsitzende ABSH e.V., Telefon: 07427 / 4660375, E-Mail: buer0@abs-hilfe.de; Internet: www.abs-hilfe.de



WIS LANDKREIS SIGMARINGEN

WISkompakt Onlineseminar: Gestaltung von Drucksachen und Social-Media-Posts

Nahezu jedes Unternehmen hat Bedarf an Informationsbroschüren, Flyern, Anzeigen oder Social-Media-Posts. Doch müssen diese immer

von einer Agentur gestaltet werden, oder gibt es eine unkomplizierte Möglichkeit diese Gestaltungen selbst zu erledigen? Dieser Frage gehen wir mit unserem Experten Karsten Rose auf den Grund. Der Dozent, Fotograf und Autor ist seit über 15 Jahren Photoshop-Trainer und versteht sich auf die Nutzung vieler Gestaltungsprogramme. Im Onlineseminar „**WISkompakt**“ am **Mittwoch, 20.09.2023 um 19 Uhr** zum Thema „**Flyer, Anzeigen und Social-Media-Posts schnell und unkompliziert selbst gestalten**“ führt Rose Interessierte an die Gestaltungsmöglichkeiten heran. Wie gehe ich an die Gestaltung eines Flyers, eines Social-Media-Posts oder einer Anzeige heran? Welche Elemente sind wichtig, um eine ansprechende Datei zu erstellen. Muss ich ein zahlungspflichtiges Gestaltungsprogramm nutzen, oder gibt es auch Open-Source-Modelle, die die Gestaltung solcher Drucksachen möglich machen?

Die **Anmeldung** zu diesem kostenlosen Onlineseminar ist unter www.wirtschaftsradar.net möglich. Unter „Events“ ist die Direktanmeldung zu finden. Die Einwahldaten für die Zoom-Videokonferenz werden kurz vor der Veranstaltung per E-Mail zugesendet. **Anmeldeschluss** ist Dienstag, **19.09.2023**.

Geschichten aus der Geschichte der Göge

Geschichten aus der Geschichte

Nach der Geschichte unserer Sportvereine nun ein Rückblick auf die Geschichte der Kapelle von **Bremen**, wo kürzlich das „Käpple-Fesch“ (Kapellenpatrozinium) begangen wurde. Die Staigkapelle, die aus historischen Gründen sehr eng mit dem Hohentenger Fest verbunden ist, wird etwas später behandelt. Über das Hohentenger Fest selbst wurde bereits 2021 berichtet.

Vorgeschichte der Bremer Kapelle

Wie alle anderen Dorf-Kapellen der Göge hat auch die Bremer Kapelle eine Vorgeschichte, allerdings nicht durch eine konkrete Vorgängerkapelle, sondern über einen sehr alten Bildstock an der Ostrach (Sägmühlweg), vor dem, wohl jahrhundertlang, die Dorfbewohner Bremens privatorganisierte Andachten und Rosenkränze unter freiem Himmel verrichteten (Anm.: Die Muttergottesstatue des alten Bildstocks stammte aus dem 15. Jhd. An der Stelle des alten, abgebrochenen Bildstocks steht heute ein 1998 privat erstellter neuer Bildstock).



Kapelle Maria Königin in Bremen

In der Mitte des Dorfes steht die „jüngste“ **Dorfkapelle** der Göge. Sie wurde **1956/57** von der bürgerlichen Gemeinde Bremen nach den Entwürfen von Architekt Gaus aus Sigmaringen im Stil strenger Sachlichkeit und Schlichtheit der Nachkriegsjahre gebaut (Anm.: Es war sicher eine große Leistung einer kleinen Gemeinde, so kurz nach Krieg und Währungsreform ein solches Gotteshaus zu bauen). Die Bremer waren viele Jahre lang ohne Dorfkapelle. Aus einer alten Niederschrift geht hervor, dass bereits vor dem Ersten Weltkrieg und einige Male danach, der Plan zum Bau einer Kapelle erwogen wurde, doch scheiterte dies immer wieder an den politischen und wirtschaftlichen Verhältnissen in Deutschland. So war es verständlich, dass nach dem Zweiten Weltkrieg und der Währungsreform, in Zeiten des beginnenden wirtschaftlichen Aufschwungs, der Wunsch laut wurde, nun endlich eine Kapelle zu bauen, zumal Bremen noch als einziger Göge-Ort keine Kapelle hatte. Den letzten Anstoß gab das Jahr 1954, als von Papst Pius XII. ein marianisches Jahr ausgerufen wurde (Anm.: deshalb wohl auch die spätere Namensnennung der Kapelle).

Die Impulse, dieses Bauvorhaben anzugehen, gingen von **Bürgermeister Karl Binder** aus, der zu diesem Zweck 1955 einen Kapellenausschuss gründete. Dieser Ausschuss startete eine Sammelaktion in Form von Gutscheinen, die so erfolgreich verlief, dass zumindest die Finanzierung des Rohbaus gesichert war. Darüber hinaus



war es gelungen, einen „schönen und günstigen Bauplatz in der Mitte des Dorfes“ zu erwerben (Anm.: 3.200 DM, von denen 700 DM als Spende abgezogen werden durften). Planer war Architekt Gaus aus Sigmaringen, der bereits die neue Kapelle in Völkkofen geplant hatte. Mitberater waren Stadtpfarrer Endich aus Buchau, Dr. Schöffauer Hohentengen (Am.: ein früherer Priester, der im Kaplaneihaus wohnte) sowie Kreisbaumeister Stehle.

Der erste **Spatenstich** erfolgte am 20. Juli 1956, kurz bevor die **Dorfjugend** mit den Ausgrabungsarbeiten begann. Die Firma **Nassal** aus **Enzkofen** nahm unter Mithilfe freiwilliger Helfer die Herstellung der Fundamente und der Bodenplatte vor, während das Baugeschäft **Kessler**, ebenfalls aus **Enzkofen**, die Maurerarbeiten ausführte. Auch hier halfen Freiwillige mit, auch mittels Fuhrdiensten. Die „Anwerbung“ und Einteilung der freiwilligen Arbeitskräfte übernahm der damals älteste Bürger Bremens, **Konrad Mayer**. Am 17. November 1956 konnte **Richtfest** gefeiert werden, nachdem **Zimmermeister Wetzel aus Hohentengen** das Dach aufgeschlagen hatte.

Am Sonntag 25. November 1956 wurde zu einer kleinen Feier der **Grundsteinlegung** eingeladen. Die kirchliche Funktion nahm **Pfarrer Niedermeier** war. Die Widmung in der Urkunde lautet: „Die Kapelle soll zur Ehre und zur Verherrlichung der Gottesmutter erstellt sein und soll für das ganze Dorf und seine Bewohner jetzt und in Zukunft ein religiöser Mittelpunkt, eine Stätte der Andacht und Ausgang von reichstem Segen für die ganzen Dorfbewohner sein und bleiben.“ Festgelegt wurde dabei auch, dass die Kapelle der Muttergottes geweiht und das Kapellenfest alljährlich am Feste „Maria Königin“ am 31. Mai gefeiert werden soll.

Über den weiteren Fortgang erschien am 19. Juli 1957 in der Schwäbischen Zeitung nachstehender Bericht:

„Als genau vor einem Jahr der erste Spatenstich zur neuen Marienkapelle getan wurde, hätten wohl die größten Optimisten nicht geglaubt, dass nach einem Jahr schon Kapellenweihe gehalten werden könne. (...) Sämtliche Handwerker haben ihre Ehre dareingesetzt, eine gute Arbeit zu leisten, um den sehr knapp gestellten Termin einzuhalten. Zweifellos wäre aber das Ziel nicht erreicht worden, wenn nicht so viele freiwillige Helfer Tag für Tag geschafft hätten. Es war eine schöne Gemeinschaftsleistung, die umso höher gewertet werden muss, da erst vor drei Wochen der Blitz das Anwesen von **Johann Jäggle** eingeäschert hat und wo dann ebenfalls 1.000 Arbeitsstunden und 150 Traktorstunden bei den Aufräumungsarbeiten geleistet werden mussten. So durften die Bremer dieses Jahr zwischen Heu- und Getreideernte nicht groß feiern und freuen sich mit Recht auf die Kapellenweihe. (...) Möge Maria, die Königin des Friedens, zu deren Ehre und Lob die neue Kapelle erbaut ist, ihren besonderen Segen zu diesem Tage uns allen schenken“.

Zur Weihe selbst berichtete Bürgermeister Binder in seiner kleinen Ortschronik: „In den letzten Tagen waren noch viele fleißige Hände am Werk, um Kapelle und Kapellenplatz den letzten Festschmuck zu geben. Alle Häuser waren beflaggt und mit Tannengrün geschmückt, und unser kleines Dorf bot daher ein feierliches, noch nie da gewesenes Bild. Als am Sonntagmorgen die Musikkapelle Hohentengen in lobenswerter Weise Tagwache blies und die ersten Böller krachten, war der große, langersehnte Tag für Bremen angebrochen. Kurz vor 10.00 Uhr traf Dekan Dentler aus Hoßkirch ein, um die Weihandlung im Auftrag des Bischofs vorzunehmen. (...) Er betonte unter anderem, es sei heute für Bremen ein großer Tag der Geschichte. (...) Die Kapelle sei der Königin des Friedens geweiht, wohl selten habe sich die Menschheit so nach Frieden gesehnt wie gerade heute. Leider sei dieser Friede aber noch nie so sehr bedroht gewesen wie heute (Anm.: Es war eine Predigt, die in mehreren Textstellen auch auf unsere heutige, weltweite Situation passen würde). Nach der Weihe zelebrierte H.H. **Kaplan Niedermeier** unter Assistenz von H.H. **Stadtpfarrer Kaufmann** (Anm.: gebürtig aus Bremen) und H.H. **Pfarrer Vogel** das erste Hl. Meßopfer in der neuen Kapelle“. Fräulein **Anna Blersch** verschönte mit einer kleinen Sängerguppe den feierlichen Gottesdienst. Die nachmittägliche Gemeindefeier war nach der Mittagsandacht im Freien mit einer „sinnvoll geschmückten Tribüne“ und einem „Mikrofon“ vor dem Hause **Josef Schlegel** vorgesehen, doch machte das Wetter nicht mit, so dass der größte Teil der Feier in der Gastwirtschaft „Neue Welt“ ausklingen musste. Neben vielen Glückwünschen durch Ehrengäste, die allesamt das große gemeinschaftliche Werk lobten, war auch zu erfahren, dass

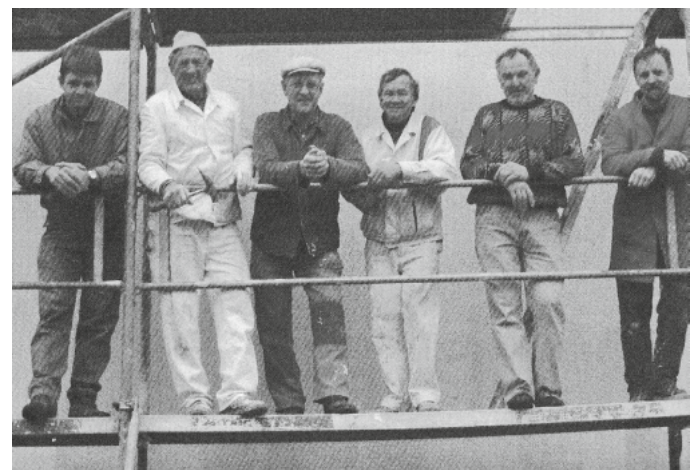
2.400 freiwillige Arbeitsstunden geleistet und 84 Schlepperstunden kostenlos erbracht wurden. Die Kapelle kam auf 45.000 DM Baukosten und Schulden waren keine mehr vorhanden. Zum Zeitpunkt der Fertigstellung der Kapelle wurde wohl auch die Glocke vom Rathhaustürmchen in das Kapellentürmchen überführt. Diese Glocke war 1949 von der Gemeinde Bremen beschafft worden, weil die Vorgängerglocke, wie so viele andere auch, zu Kriegszwecken eingezogen und umgeschmolzen worden war.

Zum **50-jährigen Kapellenjubiläum im Jahr 2007** erfuhr die Kapelle eine aufwändige Innen- und Außensanierung mit **Umgestaltung im Altarbereich**. Dadurch konnte den Vorgaben des II. Vatikanischen Konzils, dass nämlich die Messe durch die **Priester den Kirchenbesuchern zugewandt** gefeiert werden solle nachgekommen werden. Daneben erfolgte der Einbau von Bleiglasfenstern und einer Uhr mit Schlagwerk im Giebel der Kapelle, plus Sanierung der Außenanlagen. 35.000 € Spenden gingen ein bei 65.000 € Baukosten und über 1.000 geleisteten Arbeitsstunden.

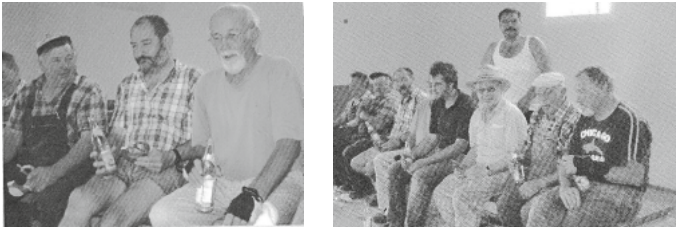


Eine weitere, bedeutende Aktion war später die Neugestaltung des gesamten Außenbereichs der Kapelle, denn im Rahmen der Sanierung der Ortsdurchfahrt erhielt der Vorplatz einen breiten Treppenaufgang in geschwungener Form, was zusätzlich die Kapelle als optischen **Dorfmittelpunkt** heraushebt.

Mit dem Bau der Kapelle im Jahr 1957 hat das Dorf Bremen zu den anderen Göge-Dörfern aufgeschlossen. Dies war ein großer Wunsch des damaligen Bürgermeisters Binder, der in einer von ihm verfassten kleinen Ortschronik u.a. anmerkte, dass er sich damals, zur „kapellenlosen Zeit“, ab und zu auch spöttische Bemerkungen anhören musste, weil Bremen keine Kapelle hatte. Zwischenzeitlich kann sich Bremen, und zwar nicht nur in Punkto Kapelle „sehen lassen“. Was auch für Bremen bezeugt werden kann sind große Freiwilligkeitsleistungen, wie sie alle Göge-Dörfer bei gemeinschaftlichen Baumaßnahmen aufweisen konnten.



Die Malerkolonne



Nach getaner Arbeit ließ sich in der kühlen Kapelle gut ruhen

Quellen: Hermann Brendle, *Die Göge, Band II S.167-170/ Dorf-Chronik Bürgermeister Binder 1970/Bremen ein Dorf im Wandel: W. Ballarin u. G. Fischer 2008*

Anekdote: Kapellengeschichte und Kirchenreform

Auch das gehört zur Geschichte, dass nämlich, wie in tausenden katholischen Kirchen und Kapellen, die liturgischen Änderungen durch das II. Vatikanische Konzil (1962-1965) auch in Bremen zu baulichen Änderungen im Innern der Kapelle führte. So wurde, zwar erst zum 50. Jubiläum der Kapelle in Bremen im Jahr 2007, der Altarraum aufwändig geändert, so dass die Priester die Messe „**zu den Menschen hin**“ feiern können. Bis in jede kleinste Dorfkapelle brachte nämlich diese Reform sicht- und spürbare Änderungen mit sich. Änderungen, die in unterschiedlicher Intensität, je nach Kirchengemeinderat und Pfarrer, ausgeführt wurden. Manche „Hochaltäre“, auch in Kirche und Göge-Kapellen mussten dieser Reform weichen. Dies galt auch, dort wo vorhanden, für die Kanzeln. Auch dies war geprägt vom Willen, **den Menschen zugewandt** und nicht über die Köpfe hinweg zu predigen. Ob der Ausdruck „abkanzeln“ aus Vor-Zeiten stammt, kann vermutet, aber nicht belegt werden. Dennoch, auch hier hat sich einiges

geändert. Der „Ambo“ wurde (wieder) das neue Verkündigungs-Pult, ebenfalls ausgerichtet mit Blickrichtung in Augenhöhe „**hin zu den Menschen**“. Für die Kirchenbesucher und besonders auch für die **damaligen Ministranten** war die noch entscheidendere Konzilsänderung, dass die Messen in **deutscher** und **nicht mehr in lateinischer Sprache** gehalten wurden. Für die Ministranten war es nämlich das „Hochreck“ ihrer Ausbildung, zum Beispiel das „Confiteor“ auswendig aufsagen zu können. Es soll tatsächlich noch ehemalige Ministranten aus dieser Zeit von vor rund 60 Jahren geben, die noch das komplette „Confiteor“ in lateinisch „wie am Schnürchen“ vortragen können. Ob es aber damals alle Ministranten fehlerlos praktizieren konnten, möchte ich zumindest aus eigener Erfahrung bezweifeln. Allerdings gab es einige Tricks, manche lateinische Lücken zu überspielen. Der wichtigste Trick war die Schnelligkeit, ein Confiteor so schnell zu beten (abzuspulen) als ob die zeitliche Länge der Messe entscheidend davon abhing, beeindruckte allenfalls die Kirchenbesucher, die ja eh kein Latein verstanden. Durch diese Schnelligkeit konnte man auch ein etwas abgekürzt-schwäbisches-Gemurmel einbauen, wenn es nur in den Rhythmus und die Tonlage des lateinischen Gebetes passte. Der Herrgott verstand ja alle Sprachen, also insofern war es vielleicht nicht so schlimm. Was aus dieser Zeit noch erwähnenswert ist, dass es damals noch **keine Ministrantinnen** gab. Also kann als Resümee gezogen werden, dass das damalige Konzil aus dem fernen Rom einige Veränderungen brachte, die geschichtlich gesehen selbst in kleinen Dörfern wie in Bremen ihre positiven Auswirkungen auf die Menschen hatten. Es wäre interessant zu wissen, was sich bis zum 100jährigen Jubiläum der Kapelle Bremen wohl diesbezüglich noch alles verändert oder nicht verändert.

Franz Ott





AKTIONSTAG BEI BRUCKER

**SIE SIND EINGELADEN!
AM 17.09.2023**



Zu unserem Jubiläumsevent von 10–17 Uhr.

Es gibt viel zu entdecken: • Neu gestaltete Toyota Ausstellungshalle und Außenansicht • Neue Elektroladeinfrastruktur mit Schnellladestation • Neuer Tankstellenshop und Waschanlage



Autohaus Brucker GmbH
Otterswanger Straße 1
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2020-0
autohaus-brucker.de



Hindenburgstraße 1
88348 Bad Saulgau
Tel. 0 75 81 - 9 00 52 13
www.naeh-ecke.de

NÄHMASCHINEN • OVERLOCKS UND STICKMASCHINEN
STOFFE • WOLLE • KURZWAREN • BÜCHER • KURSANGEBOTE

SOMMERSCHLUSSVERKAUF

auf die gesamte
Sommerwolle

BIS ZU

50%
RABATT

Auswahl an Stoffen
reduziert z.B. 0,5 m 5 €



Störck
Gymnasium
Bad
Saulgau

**Informationen
zum Unterrichtsbeginn
Schuljahr 2023/24**

Störck-Gymnasium Bad Saulgau

Am **Montag, den 11. September**, beginnt für die Klassen 5-11 sowie für die beiden Jahrgangsstufen der **Unterricht um 7:35 Uhr**. Die Klassen 7a, 7b, 7c sowie die Jahrgangsstufen 1 und 2 haben **Sportunterricht** und müssen deshalb Sportsachen mitbringen. **Nachmittagsunterricht** haben die Klassen 7a und 11b sowie die Jahrgangsstufen 1 und 2. Für die 5. Klassen endet der Unterricht nach der 5. Stunde. Hausaufgabenbetreuung findet in der ersten Woche noch nicht statt.

Schüler*innen, die sich neu am Störck-Gymnasium angemeldet haben, erfahren über einen Aushang im Eingangsbereich, in welches Klassenzimmer sie gehen müssen. Dort hängen auch die Infos zu den Neueinteilungen der Klassen 10.

Alle Eltern werden gebeten, die E-Mail mit wichtigen Informationen der Schulleitung, die gegen Ende der letzten Ferienwoche versandt wird, aufmerksam zu lesen.

Wir wünschen allen **einen guten Start in das neue Schuljahr.**



Taxi - Service Kuchelmeister GmbH

07572 - 76 79 700

Knebelstrasse 12
72516 Scheer-Heudorf
info@taxi-kuchelmeister.de
www.taxi-kuchelmeister.de

wir bewegen Menschen **t**aktvoll und **k**ompetent!

Taxi- und Mietwagenservice
Großraumtaxi / Rollstuhlfahrten
Tragestuhltransport / Reha-Fahrten
Klinik-, Arzt- und Bestrahlungsfahrten
Chemo- und Dialysefahrten

Flughafentransfer
In- und Auslandsfahrten
Kurier- und Frachtguttransport
Vertragspartner aller Kassen
Besorgungsfahrten aller Art

Ihr **t**aktvolles und **k**ompetentes
Unternehmen erster Wahl

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse für Tore & Antriebe

Freitag, 15. September von 10:00–17:00 Uhr

Samstag, 16. September von 10:00–17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



Kipptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

**Immer in
Ihrer Nähe**

Taxi-Service Strobel

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

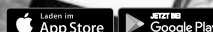
- Fahrten zur Dialyse
 - Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten
 - Flughafenzubringer
- Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.



**S' Blättle
immer
dabei!**



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
www.primo-stockach.de • www.myblaettle.de

Liebe nette Familie mit regeltem sicheren Einkommen

sucht Haus zur Miete oder Kauf mit Stallung zur Pferdehaltung,
gerne auch renovierungsbedürftig.

Bitte alles anbieten Tel.: 0172 / 289 46 65

Gasthaus Adler Jettkofen

Wegen Krankheit haben wir vorübergehend geschlossen.

Familie Binder



KLIMAAANLAGEN- INSPEKTION

nur

19 €



Inspektion der Klimaanlage mit Kältemittel R134a/R1234yf
(umfasst Funktions- und Druckprüfung sowie Sichtprüfung
der Systemkomponenten)



Autohaus Brucker GmbH
Otterswanger Str. 1
Pfullendorf
Tel 07552 / 20 20-0

Ab 01.10.2023 in Bad Saulgau
zu vermieten (befristet 2 Mon. - 2 Jahre)

2½ Zimmer Wohnung

110 qm, 1.OG eines Einfamilienh.,
separater Eingang, Stadtrand,
neu renoviert, voll möbliert, komplett
ausgestattet, kl. Balkon, 2 PKW Stellplätze,
Lagerraum, Haustier auf Anfrage,
Warmmiete n.V.
TEL 075 72 60 060

Wir sind auf der Suche nach Immobilien

- für Patchwork-Familie eine Wohnung oder Einfamilienhaus
ab 4 Zimmer zum Kauf, gerne eine zentrale Stadtlage
- für berufstätiges, sympathisches Paar eine 2-3-Zimmer ETW
oder kleineres Haus in guter Wohnlage, Preis zweitrangig

Ihr kompetenter Ansprechpartner
bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

43. Seuteuharter Sichelheuke 10. - 11. September

Sonntag:

11.30 Uhr Frührschoppen mit der
Musikkapelle Wasser

14.30 Uhr **Jugendkapelle WiSeLi**

Kaffee und Kuchen

16.00 Uhr traditionelle Brotversteigerung

ab 17.00 Uhr Unterhaltung durch den
Musikverein Menningen

Montag:

16.30 Uhr Feierabendhock mit Schlachtplatte

19.00 Uhr Stimmung mit dem
Musikverein Zoznegg

Gemütlich im Freien und im Dorfgemeinschaftshaus.

Auf Ihren Besuch freut sich die Musikkapelle Seuteuhart

Kinderschminken
und Klebetattoos
für die Kinder

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1 ...

MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr
Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schu-
len, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges
Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmodernen
Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter.
Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen
Drucksachen.

Publikationen: Amts- und Mitteilungsblätter,
Festschriften/Chroniken, Bücher,
Vereinszeitungen, Schülerzeitungen

Geschäftspapiere: Visitenkarten, Briefbogen,
Formulare, Durchschreibesätze,
Geschäftsberichte

Werbemittel: Blöcke, Kalender, Broschüren,
Prospekte, Flyer, Mailings,
Kataloge, Plakate

Private Drucksachen: Einladungen, Grußkarten,
Trauerkarten, Hochzeitszeitungen,
Familienanzeigen

und vieles mehr...



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

GEFLÜGELAUSLIEFERUNG am Di., 12.09.23 & Di., 10.10.23 vorletzter Termin
 **Junghennen usw. bitte vorbestellen!**
 Hohentengen-Ölkofen, Landhandel Strauß, 13.45 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte • 05244 / 8914 • www.gefluegelzucht-schulte.de

Wir suchen für unser Team eine Verstärkung (m/w/d).
Wir bieten eine interessante Tätigkeit im Näh- und Verkaufsbereich. Gerne lernen wir Sie auch ein!
 Beschäftigung auf 520 Euro Basis.

Rohner-Kellenberger
RAUMGESTALTUNG



D - 88512 MINGEN, ALTE STRASSE 44/2
 Tel.: 0 75 72 / 71 48 32, www.rohner-kellenberger.de

GARDINEN - DEKO-STOFFE - MÖBELSTOFFE - FROTTIERWAREN
 VORHANGSTANGEN - JALOUSIEN - SONNENSCHUTZ - BETTWÄSCHE - BODENBELÄGE

 **KNIESEL**
 GABELSTAPLER  *Profitieren Sie aus 40 Jahren Erfahrung*

88512 Mengen / Saarstr. 29 / Industriegebiet Niederbol

Wir suchen Mechaniker/Monteur/Lackierer m/w/d

Erkundigen Sie sich: Fax 07572/713638
Tel. 07572-713605 info@knieesलगabelstapler.de
 www.knieesलगabelstapler.de

 Seit 18 J. 1852
 Landmetzgerei **BRAUN**

88367 Hohentengen, Steige 4
 Telefon 07572 8082

Wochenangebot
 08.09.2023 - 14.09.2023

S-Halssteak	100 g	1,29 €
Hackfleisch gem.	100 g	0,99 €
Krakauer	100 g	1,39 €
Pizzagriller	100 g	1,29 €
Zigeunerschinken	100 g	1,79 €

Schlemmertipp
 Frische hausgemachte Maultaschen
 100 g **1,29 €**

Einzelnachhilfe
- zu Hause -

qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen

 **ABACUS**
 NACHHILFEINSTITUT

Biberach: 07351 - 57 58 38
 Riedlingen: 07371 - 96 61 07
 Bad Saulgau: 07581 - 48 49 75
 Sigmaringen: 07571 - 68 14 92
 Meßkirch: 07575 - 92 30 85

www.abacus-nachhilfe.de

 **Gesamt-note GUT (1,8)**
 Institut für den FACHREISER bundesweite Elternbefragung August 2007



UNSERE BELIEBTESTE AKTION IST WIEDER DA.

4 + 2 = 6 ANZEIGEN
ODER 3 + 1 = 4 ANZEIGEN

Unsere Aktion* ist vom 11.09.23 (KW 37) bis 12.11.23 (KW45) gültig.



*Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar oder durch vier teilbar sein und in sechs/vier aufeinanderfolgenden Wochen geschaltet werden. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos. Die Anzeigen müssen in diesem Zeitraum erscheinen.

Bitte Aktionscode P-2023-03 bei der Anzeigenbestellung angeben.

 **PRIMO**
 Verlag | Druck | Service

 anzeigen@primo-stockach.de
 www.primo-stockach.de

WIR SUCHEN DICH

Die Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG gehört als zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen, spezialisiert als Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter im Süden von Baden-Württemberg zu den Top Adressen. Für über 165 Verwaltungen produzieren wir wöchentlich Ihr Heimatblatt. Dabei spielt die grafische Umsetzung der Vorlagen unserer Kunden eine bedeutende Rolle.

MEDIENGESTALTER (m/w/d)

Optimieren und gestalten Sie mit uns und bewerben Sie sich.

STARTTERMIN: ab sofort

ARBEITSZEIT: Vollzeit

MÖCHTEN SIE GEMEINSAM MIT UNS WACHSEN?

- Für unsere Kunden produzieren Sie das Layout / die Anzeige im Gestaltungstool Adobe InDesign
- Sie überwachen und stellen sicher, dass die fertigen Anzeigenvorlagen unseren Qualitätsvorgaben entsprechen
- Sie begeistern sich für eine leserfreundliche und ansprechende Mitgestaltung unserer Heimatblätter
- Idealerweise haben Sie schon Praxiserfahrung als Mediengestalter gesammelt
- Im Umgang mit der Adobe Creative Suite (InDesign, Illustrator, Photoshop, Acrobat), sowie mit MS-Office Anwendungen sind Sie sicher

Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung zum Mediengestalter und Ihre Stärken liegen in der Gestaltung und Umsetzung von Anzeigen/Vorlagen für unsere Kunden. Sie zeigen ein ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein und eine äußerst saubere, gewissenhafte und selbstständige Arbeitsweise?

DANN FREUEN WIR UNS AUF IHRE BEWERBUNG

per E-Mail an stellenangebote@primo-stockach.de

oder **per Post** an

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

z.Hd. Jessica König

Meßkircher Straße 45

78333 Stockach

SONDERSEITEN

STARKE THEMEN | IDEALES WERBE-UMFELD

KW	KOMBI	THEMA	ERSCHEINUNGSRORTE	AZ*
39	620	Bauen & Wohnen	Überlingen, Owingen, Frickingen, Sipplingen, Salem, Uhltingen-Mühlhofen	19.09.2023
39	624	Bauen & Wohnen	Stockach, Bodman-Ludwigshafen, Eigeltingen, Hohenfels, Mühligen, Orsingen-Nenzingen	19.09.2023
41	647	Die Adresse vor Ort!	Donnerstags, Emmingen-Liptingen	02.10.2023
41	678	Die Adresse vor Ort!	Berg, Eschach-Schmalegg-Taldorf, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Wolpertswende	02.10.2023

*Anzeigenschluss bis 12 Uhr

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Telefon: 07771 9317-11 | Telefax: 07771 9317-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr

Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de



Jetzt
Musterküchen
bis zu **70%**
reduziert!

**Küchen
Heider**

0 75 72/80 45
72516 Scheer Im Olber 20 • An der B 32

Premium - Küchen - Qualität
Beratung und Planung
Lieferung und Montage
durch unseren
Schreiner-Meisterbetrieb

Der röm.-kath.
Kindergarten Don
Bosco Krauchenwies
sucht ab sofort

Erzdiözese
Freiburg

Dich!

**ALS PÄDAGOGISCHE
FACHKRAFT (M/W/D)
NACH KITAG §7
UNBEFRISTET IN
VOLL- ODER TEILZEIT**

Du hast Interesse? Dann sende uns deine
vollständige Bewerbung per Mail an:

Kgf-bewerbungen@vst-sigmaringen.de

Deine Ansprechpartnerinnen bei Fragen sind:
Frau Dollinger (Geschäftsführung für
Kindertageseinrichtungen) 07571/730247
oder Frau Blazekovic (Kindergartenleitung)
07576/2520



KIES- UND SCHOTTERWERKE
Müller

**Starte Deine
Ausbildung!**

Wir bieten dir einen Karrierestart mit guter Aussicht -
und vor allem mit Perspektive, zum/zur ...

- **Aufbereitungsmechaniker/in**
- **Mechatroniker/in**

Alle Infos:



88356 Ostrach | 0 75 85 93 18 0 | info@kieswerke-mueller.de

www.kieswerke-mueller.de

BOEHLER

Die Böhler Einbauteile GmbH ist ein erfolgreicher, international
tätiger Dienstleister im Bereich Beratung und Beschaffung von
Drehteilen, Frästeilen und Verbindungselementen. Global aktiv
und vernetzt finden wir immer die besten Lösungen für unsere Kunden.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Kauffrau/-mann mit technischem Verständnis
für den Vertrieb im Innendienst in Vollzeit (m/w/d)

Mitarbeiter/-in Qualitätssicherung
optional Unterstützung im Versand
in Teilzeit oder geringfügiger Beschäftigung (m/w/d)

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie unter
www.boehlergmbh.de/unternehmen/stellenanzeige/
oder nutzen Sie den QR-Code.



Ansprechpartner für weitere Informationen

Böhler Einbauteile GmbH
Krautlandstraße 24 * 88521 Ertingen
Bettina Blender 07371/9595-25



Immobilien verkaufen ist einfach.

Wenn man für den Immobilienverkauf einen Partner hat, der von der Immobilienbewertung bis zur Verkaufsabwicklung an alles denkt.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
07571 / 103-1309
immobilien@ksk-sigmaringen.de

 Landesbank
Kreissparkasse



FASZINATION TREPPEN

Jede unserer Treppen ist ein faszinierendes Unikat.
 Als einer der führenden Markenhersteller der Branche bietet unser Familienbetrieb seit über 100 Jahren zuverlässigen Service und Qualität.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt an unserem Standort in Herbertingen:

Bauzeichner, technischer Zeichner, Konstrukteur (m/w/d)

Zu Ihren Aufgaben gehört die Konstruktion und Arbeitsvorbereitung unserer selbst produzierten Stahlholz- & Ganzholztreppeanlagen.

Sie haben viel zu bieten – wir auch:

- verantwortungsvollen Arbeitsplatz mit Festanstellung
- umfassende Einarbeitung
- dynamisches & unterstützendes Team
- kollegiales & angenehmes Arbeitsklima
- moderne Arbeitsplatzausstattung
- schnelle Entscheidungswege
- interessante Projekte
- innovative Treppensysteme

Das macht Sie aus:

- Abgeschlossene technische Ausbildung
- gute Kenntnisse in CAD (BricsCAD)
- Erfahrung im Erstellen von technischen Zeichnungen
- Eigeninitiative
- sorgfältige Arbeitsweise
- Flexibilität & Teamfähigkeit

Wir stehen für Tradition, Nachhaltigkeit sowie Kontinuität, bieten einen spannenden und verantwortungsvollen Arbeitsplatz und freuen uns, Sie kennenzulernen.
 Unser Herr Schmid steht Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung:
 07586/588-28

Anton Schöb GmbH & Co. KG
 Espanstraße 4, D-88518 Herbertingen
 www.fuchs-treppen.de / jobs@fuchs-treppen.de




Immobilienbewertung?

Gerne unterstütze ich Sie.
 Tel: **07720 - 85 83 90**
baum-immobilien.de
 info@baum-immobilien.de



Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

Wir verkaufen frisches Rindfleisch vom Limousin Weiderind

Haltung: im Sommer auf der Weide und im Winter im Offenstall inkl. Stroheinstreu.
Fütterung: gut gewittertes Heu und Gras-Silage inkl. Graspellets überwiegend vom eigenen Hof.
Herkunft: u.a. aufgewachsen auf dem land. Anwesen in Hohentengen-Repperweiler

Die Fleischpakete: (bereits Vakuumiert)
 sind in Größen von 5 / 10 / 15 / 20 und 25 kg erhältlich.
 Je nach Verfügbarkeit eine Mischung aus Braten / Steaks / Rouladen / Gulasch und Hackfleisch. Hinweis: Fleisch- und Markknochen erhalten Sie gratis.

Wir freuen uns über Ihre Bestellung bis zum 12. Sept. 2023!
1. Telefonisch: 07572 / 33 55 ab 18.00 Uhr
2. oder E-Mail: Klaus.Hucker@t-online.de
 Fam. Klaus Hucker Hohentengen



Jetzt Lunchbox abholen!*

Dein erster Schultag. Wir wünschen dir einen guten Start!

Morgen kann kommen.
Wir machen das Ding mit.

Auf deiner Filiale halten wir ab dem **1. September 2023 für alle Erstklässler eine Lunchbox** bereit. Einfach Anzeige ausschneiden und Geschenk zu den regulären Öffnungszeiten abholen!
 *nur solange der Vorrat reicht.

 **Volksbank Bad Saulgau** | Kompetenz Fairness Vertrauen

www.v-bs.de